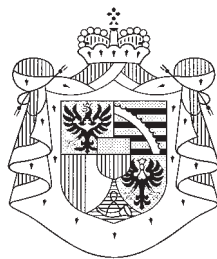

Fürstentum
Liechtenstein



**Krankenkassen-
statistik**

2007

**Amt für
Volkswirtschaft**
9490 Vaduz

Herausgeber und Vertrieb	Amt für Volkswirtschaft, Abteilung Statistik Äulestrasse 51 LI-9490 Vaduz Telefon +423 236 68 76 Telefax +423 236 69 31
Auskunft	Harry Winkler, Tel. +423 236 68 90 E-Mail: info.statistik@avw.llv.li
Internet	www.avw.llv.li - Link "Statistik Liechtenstein"
Erscheinungsweise	Jährlich
Publikationsnummer	1082
Copyright	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet. © Amt für Volkswirtschaft, Abteilung Statistik

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
A Einführung in die Ergebnisse	7
1 Vorwort.....	7
2 Hauptergebnisse.....	8
3 Struktur der Krankenversicherungen.....	9
3.1 Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)	9
3.2 Obligatorische Krankengeldversicherung (OKG)	11
3.3 Freiwillige Versicherungen (FV)	11
3.4 Gesamtgeschäft der Krankenversicherer.....	11
3.5 Prämienverbilligungen	11
3.6 Staatsausgaben.....	12
4 Ländervergleich mit der Schweiz.....	13
B Tabellen der Krankenkassenstatistik.....	15
B.1 Tabellen der Krankenkassenstatistik 2007	15
B.2 Tabellen der Krankenkassenstatistik 1998 - 2007	35
C Methodik und Datenquellen	68
1 Methodische Grundlagen	68
2 Datenquellen.....	68
3 Datenqualität.....	68
D Glossar	69
1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen	69
2 Begriffserklärungen.....	69

Tabellenverzeichnis

B.1 Tabellen der Krankenkassenstatistik 2007	15
Obligatorische Krankenpflegeversicherung	
Zusammenfassung 2007	16
Anzahl Versicherer nach Versichertenbestand	17
Versicherte Personen nach Wohnsitz und Versicherungsart	17
Anzahl Konsultationen	17
Betriebsrechnung 2007	18
Bruttoprämien, Bruttoleistungen, Kostenbeteiligung, Nettoleistungen nach Versicherungsform und Personengruppe	19
Bruttoleistungen nach Kostengruppe, Anteil und pro versicherte Person	20
Bruttoleistungen nach Kostengruppe und Personengruppe	21
Bruttoleistungen nach Kostengruppe und Personengruppe, pro versicherte Person.....	21
Leistungen und Staatsbeiträge nach Altersgruppe und Geschlecht.....	22
Anteil der Leistungen und der Staatsbeiträge nach Altersgruppe und Geschlecht	23
Leistungsbezüger und Bruttoleistungen pro Leistungsbezüger nach Altersgruppe, Geschlecht und Bruttokostengruppe.....	24
Versicherte nach Bruttokostenstufe	25
Obligatorische Krankengeldversicherung	
Betriebsrechnung 2007	26
Prämien und Nettoleistungen nach Geschlecht.....	27
Anzahl ausbezahlter Taggelder	27
Ausbezahlte Taggelder	27
Freiwillige Versicherungen	
Betriebsrechnung 2007	28
Prämien und Bruttoleistungen nach Geschlecht.....	29
Gesamtgeschäft der Krankenversicherer	
Betriebsrechnung 2007	30
Reserven und Rückstellungen der Krankenversicherer 2007	31
Prämienverbilligung	
Anzahl Bezüger nach Altersgruppe und Geschlecht	32
Anzahl Bezüger nach Einkommen und Geschlecht.....	32
Ausbezahlte Subventionen nach Zivilstand und Geschlecht	32
Ausbezahlte Subventionen pro Person nach Geschlecht, Altersgruppe und Zivilstand..	32
Ausbezahlte Subventionen, Anzahl Bezüger und Bezügerquote nach Wohngemeinde .	33
Staatsausgaben	
Staatsausgaben im Krankenversicherungsbereich.....	34
Staatliche Beiträge an Spitäler	34

B.2 Tabellen der Krankenkassenstatistik 1998 - 2007	35
Obligatorische Krankenpflegeversicherung	
Zusammenfassung 1998 - 2007	36
Anzahl Versicherer nach Versichertenbestand	37
Anzahl Konsultationen	37
Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen	38
Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen - Veränderungen von ausgewählten Aufwand- und Ertragspositionen	39
Bruttoprämien und Bruttoleistungen nach Personengruppe	40
Kostenbeteiligung und Nettoleistungen nach Personengruppe	41
Bruttoprämien pro prämienspflichtige Person nach Personengruppe	42
Bruttoleistungen, Kostenbeteiligung, Nettoleistungen pro versicherte Person nach Personengruppe	42
Bruttoleistungen nach Kostengruppe	43
Bruttoleistungen pro versicherte Person nach Kostengruppe	44
Bruttoleistungen pro versicherte Person pro Versicherungsmonat seit 2001	45
Kostenbeteiligung pro versicherte Person pro Versicherungsmonat seit 2001	46
Obligatorische Krankengeldversicherung	
Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen	48
Prämien und Nettoleistungen nach Geschlecht	48
Anzahl ausbezahlter Taggelder	49
Ausbezahlte Taggelder	49
Freiwillige Versicherungen	
Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen	51
Prämien und Bruttoleistungen nach Geschlecht	51
Gesamtgeschäft der Krankenversicherer	
Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen	52
Reserven und Rückstellungen der Krankenkassen seit 2004	56
Prämienverbilligung	
Anzahl Bezüger nach Altersgruppe und Geschlecht	58
Ausbezahlte Subventionen nach Altersgruppe und Geschlecht	59
Ausbezahlte Subventionen pro Bezüger nach Altersgruppe und Geschlecht	60
Anzahl Bezüger nach Zivilstand, Einkommensstufe und Geschlecht	61
Ausbezahlte Subventionen nach Zivilstand und Geschlecht	62
Ausbezahlte Subventionen pro Bezüger nach Zivilstand und Geschlecht	63
Anzahl Bezüger nach Wohngemeinde und Geschlecht	64
Ausbezahlte Subventionen nach Wohngemeinde	65
Staatsausgaben	
Staatsausgaben im Krankenversicherungsbereich	66
Staatliche Beiträge an Spitäler	67

A Einführung in die Ergebnisse

1 Vorwort

Die Krankenkassenstatistik erscheint jährlich in gedruckter und elektronischer Form und umfasst Angaben zum abgelaufenen Berichtsjahr sowie Mehrjahrestabellen.

Die Gesamtkosten im Bereich der Krankenkassen beliefen sich im Jahr 2007 auf über 180 Millionen Schweizerfranken. Der Staat beteiligt sich zu einem beträchtlichen Teil an den Krankheitskosten der Versicherten. Die Entwicklungen rund um das Thema Krankenversicherungen sowie deren Finanzierung sind deshalb von grossem öffentlichem Interesse.

Die Krankenkassenstatistik bietet einen Überblick über die Entwicklungen im Krankenversicherungsbereich. In der vorliegenden Publikation sind Angaben über die Krankenversicherer, die versicherten Personen, die Leistungserbringer sowie über die Finanzierung dieses Bereichs enthalten. Sie ist gegliedert nach Versicherungsarten und umfasst die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP), die obligatorische Krankengeldversicherung (OKG), die freiwillige Versicherung sowie die Prämienverbilligung und die sonstigen Staatsausgaben im Krankenversicherungs- und Spitalbereich.

Mehrjahrestabellen, die in der vorliegenden Statistik enthalten sind, bieten zudem Analysemöglichkeiten zu Entwicklungen im Krankenversicherungsbereich. Als Basis für die Berechnung der durchschnittlichen jährlichen Veränderungen wurden die Zahlen ab 2001 verwendet, da frühere Zahlen nur teilweise im nötigen Umfang vorlagen oder nicht vergleichbar waren.

Um die Entwicklung der Kosten und der Beiträge der Versicherten im Krankenversicherungsbereich aufzuzeigen, eignen sich besonders die Angaben "pro versicherte Person" bzw. "pro Versicherungsmonat".

Gesetzliche Grundlage der vorliegenden Krankenkassenstatistik ist das Gesetz über die amtliche Statistik vom 13. Mai 1976, LGBl. 1976 Nr. 44.

Für die Bereitstellung der umfangreichen Daten danken wir der Abteilung Kranken- und Unfallversicherung des Amtes für Gesundheit.

Diese Publikation und weitere Statistiken finden Sie im Internet unter www.avw.li- Link "Statistik Liechtenstein".

Vaduz, 15. Juli 2008

**AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN
Abteilung Statistik**

2 Hauptergebnisse

Krankenpflegekosten von CHF 3'541 pro versicherte Person

Im vergangenen Jahr wurden über die Krankenkassen Leistungen der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP) von CHF 127 Mio. bzw. CHF 3'541 pro versicherte Person abgerechnet.

Auf der Ertragsseite standen die Prämienbeiträge und Kostenbeteiligungen der Versicherten von CHF 79 Mio. (CHF 2'214 pro Versicherten) und CHF 52 Mio. (CHF 1'470 pro Versicherten) aus Staatsmitteln.

Die Ärzte verrechneten für Behandlungen und Medikamente CHF 49 Mio. (38% aller OKP-Kosten). Die Spitäler stellten für stationäre und ambulante Behandlungen CHF 44 Mio. (36%) in Rechnung und sonstige Leistungserbringer verzeichneten einen Aufwand von CHF 34 Mio. (26%).

13% der Versicherten bezogen im Jahr 2007 keine OKP-Leistungen, bei über der Hälfte der Versicherten lagen die Bruttoleistungen unter CHF 2'000.

Die Nettoleistungen pro Versicherten (Bruttoleistungen abzgl. Kostenbeteiligung) nahmen im vergangenen Jahr um 9.3% zu. Die Prämien stiegen um 1.2%.

3'866 Bezüger von Prämienverbilligungen

2'420 Frauen und 1'446 Männer bezogen im vergangenen Jahr durchschnittlich CHF 1'248 in Form von Prämienverbilligungen. Die Zahl der Bezüger ist erstmals seit der Einführung der Prämienverbilligung zurückgegangen (-2.6%).

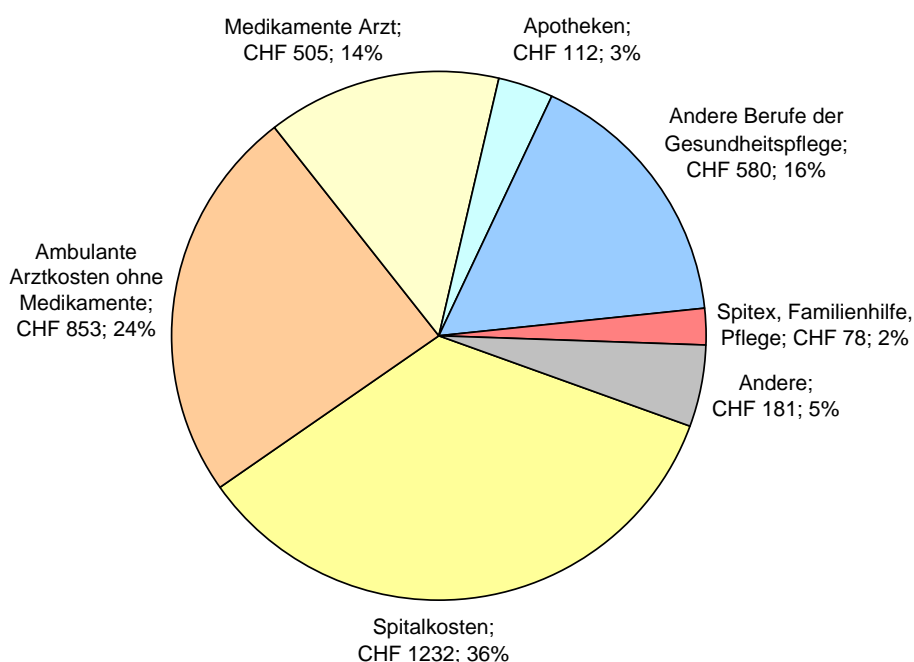
Gegenüber 2006 stiegen die ausbezahlten Subventionen um 1.8% auf CHF 4.8 Mio.

Staat gibt CHF 75 Mio. für Krankenversicherungs- und Spitalbereich aus

Die Staatsausgaben im Krankenversicherungs- und Spitalbereich beliefen sich auf rund CHF 75 Mio. Die Staatsbeiträge an die Versicherer betragen rund CHF 52 Mio., die Prämienverbilligungen erreichten einen Betrag von CHF 5 Mio. An Spitäler im In- und Ausland wurden rund CHF 17 Mio. in Form von staatlichen Beiträgen ausbezahlt.

Die Staatsbeiträge an die Versicherer nahmen im Vorjahresvergleich um 5.1% zu, während die Staatsbeiträge an die Spitäler um 4.1% anstiegen.

**Bruttoleistungen OKP 2007
pro versicherte Person - nach Kostengruppen**



3 Struktur der Krankenversicherungen

3.1 Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Die gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen der oblig. Krankenpflegeversicherung umfassen:

- Untersuchungen, Behandlungen und Pflegemassnahmen, die ambulant durch den Arzt, den Chiropraktor oder auf ärztliche Verordnung durch Personen erbracht werden, die einen anderen Gesundheitsberuf ausüben, mit Einschluss der von einem Arzt verordneten Arzneimittel, Medizinprodukte und Analysen;
- Untersuchungen, Behandlungen und Pflegemassnahmen, die stationär oder ambulant in Einrichtungen des Gesundheitswesens erbracht werden, sowie bei stationärer Behandlung in Spitälern die Kosten für Verpflegung und Unterkunft nach dem Grundangebot des Spitals;
- einen Kurbeitrag an ärztlich verordnete Badekuren;
- durch Krankentransportunternehmungen ausgeführte Krankentransporte, sofern diese wegen des Zustandes des Versicherten medizinisch notwendig sind;
- einen Beitrag an die Deckung der über die normalen Lebenshaltungskosten hinausgehenden Aufwendungen, die in Zusammenhang mit der häuslichen Pflege anfallen, soweit diese ärztlich befürwortet werden und ohne häusliche Pflege Aufenthalt und Pflege in einer Heil- oder Pflegeanstalt nötig wären.

Knapp 36'000 Versicherte

Der Versichertenbestand in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung nahm gegenüber dem Vorjahr um 242 auf 35'761 Personen zu. 96% der Versicherten hatten ihren Wohnsitz in Liechtenstein. Die Zahl der prämiensbefreiten Kinder ging um 54 auf 6'913 zurück.

Der Anteil der Versicherten mit wählbarer Jahresfranchise stieg im vergangenen Jahr von 2% auf 3%.

Leichter Anstieg der Prämieinnahmen pro Person um 1.2%

Die Prämieinnahmen stiegen im Jahr 2007 von CHF 68.8 Mio. auf CHF 70.3 Mio. Pro prämienspflichtige Person, Kinder bis 16 Jahre sind prämiensbefreit, entspricht dies CHF 2'438 (2006: CHF 2'409) bzw. einer Zunahme von 1.2%. Die durchschnittliche, jährliche Prämienhöhung seit 2001 betrug 4.4%.

Leistungen erhöhen sich um 8.9%

Die Bruttoleistungen der Versicherer stiegen im Jahr 2007 von CHF 115.5 Mio. auf CHF 126.6 Mio. Pro Versicherten betragen die Leistungen CHF 3'541 nach CHF 3'252 im Vorjahr (+8.9%). Pro Versicherten und Monat fielen im Durchschnitt Bruttoleistungen von CHF 295 (2006: CHF 272) an. Die durchschnittlichen monatlichen Leistungen für Frauen über 17 Jahre betragen CHF 382 (CHF 349), während sie für Männer bei CHF 296 (CHF 275) lagen. Die Bruttoleistungen pro Versicherten und Monat fielen bei der jüngsten Altersgruppe am geringsten aus (0-16 Jahre: CHF 106/Monat) und erhöhten sich mit zunehmendem Alter.

Die grössten Kostengruppen waren die stationären Spitalkosten mit CHF 877 pro versicherte Person bzw. 25% der Gesamtleistungen von CHF 3'541, die ambulanten Arztkosten mit CHF 853 (24%), die Medikamente von Ärzten mit CHF 505 (14%) und die ambulanten Spitalkosten mit CHF 355 (10%).

5'000 Versicherte bezogen keine Leistungen

Erstmals werden in der vorliegenden Statistik die durchschnittlichen Bruttoleistungen pro Leistungsbezüger ausgewiesen. Danach bezogen im Jahr 2007 13% bzw. 5'000 Versicherte keine Leistungen.

Für 171 Versicherte wurden Leistungen zwischen CHF 50'000 und CHF 100'000 (Ø CHF 80'725) und für 35 Versicherte Leistungen von über CHF 100'000 (Ø CHF 154'320) abgerechnet.

Kostenbeteiligungen von CHF 9 Mio.

Die Kostenbeteiligung aller OKP-Versicherten stieg von CHF 238 auf CHF 247 pro Versicherten (Erwachsene: CHF 326). Die durchschnittliche jährliche Zunahme seit 2001 betrug 9%. Die kostenbeteiligungspflichtigen Versicherten (ab dem 20. Altersjahr) zahlten 2007 insgesamt CHF 8.8 Mio. in Form von Kostenbeteiligungen.

CHF 53 Mio. an Staatsbeiträgen

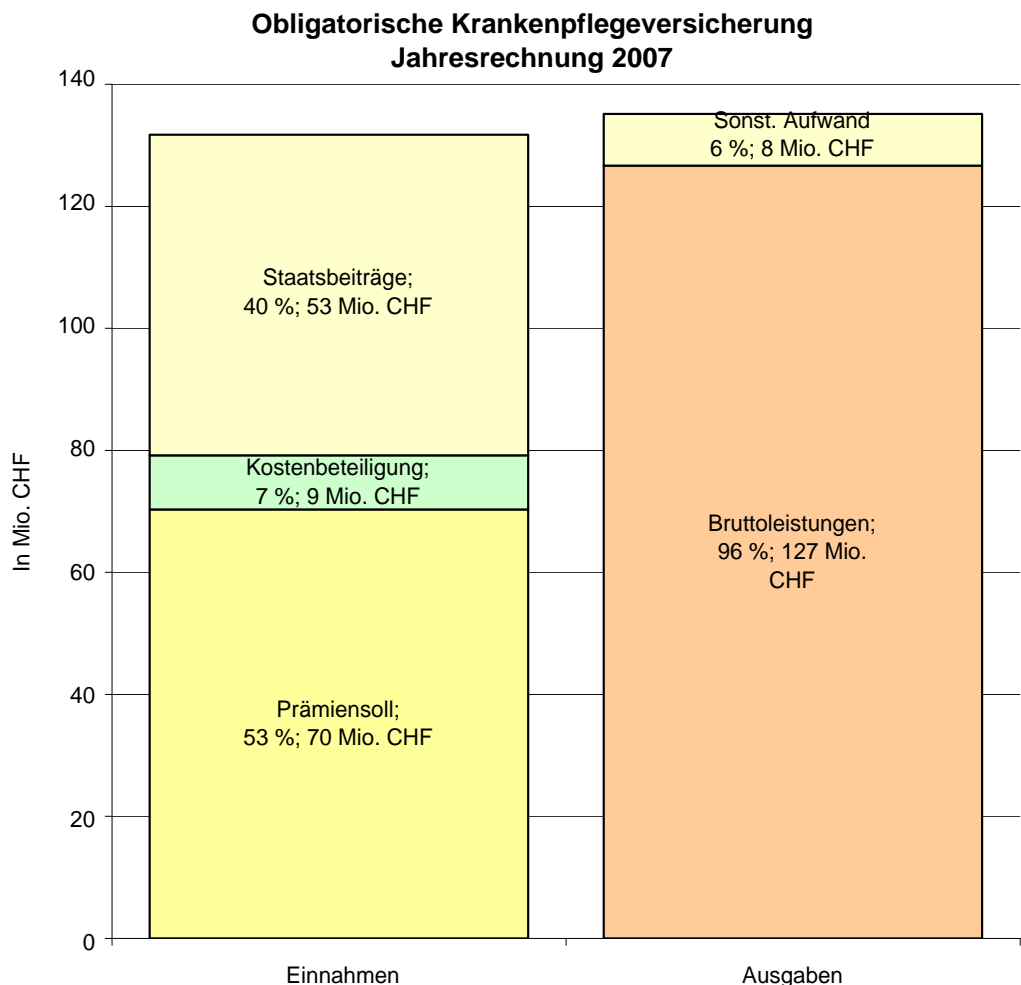
Die Staatsbeiträge 2007 an die Krankenkassen erhöhten sich von CHF 50.6 Mio. auf CHF 52.6 Mio. Darin enthalten sind die Beiträge des Landes für die Prämienbefreiung der Kinder. Die Staatsbeiträge pro Versicherten und Monat stiegen um CHF 4 auf CHF 123.

Betriebsverlust von CHF 3.4 Mio.

Der Versicherungsertrag der obligatorischen Krankenpflegeversicherung betrug im Jahr 2007 CHF 123.2 Mio. (2006: CHF 118.9 Mio.), der Versicherungsaufwand CHF 118.8 Mio. (CHF 111.8 Mio.) und der Betriebsaufwand CHF 7.5 Mio. (CHF 7.6 Mio.). Die Betriebsrechnung 2007 der OKP schloss mit einem Verlust von CHF 3.4 Mio. nach einem Verlust von CHF 0.6 Mio. im Vorjahr.

Die Reserven und Rückstellungen der OKP-Versicherer beliefen sich per 31. Dezember 2007 auf rund CHF 50 Mio.

Zwei Drittel der Bruttoleistungen wurden von den Versicherten in Form von Prämienzahlungen und Kostenbeteiligungen finanziert.



3.2 Obligatorische Krankengeldversicherung (OKG)

Die Versicherten der OKG erhalten bei ärztlich bescheinigter, mindestens hälftiger Arbeitsunfähigkeit ab dem 2. Tag nach dem Tag der Erkrankung ein Krankengeld, sofern sie mit dem Arbeitgeber nicht eine länger dauernde Lohnfortzahlung vereinbart haben. Das Krankentaggeld beträgt bei voller Arbeitsunfähigkeit mindestens 80 Prozent des bis anhin bezogenen AHV-pflichtigen Lohnes.

Für 168'630 (2006: 162'021) Krankentaggelder wurden im Jahr 2007 CHF 18.9 Mio. (CHF 18.5 Mio.) ausbezahlt.

Bei einem Versicherungsertrag von CHF 24.1 Mio. (2006: CHF 20.6 Mio.) und Aufwendungen von CHF 23.1 Mio. (CHF 21.5 Mio.) resultierte ein Überschuss von CHF 1.0 Mio. (- CHF 0.9 Mio.).

3.3 Freiwillige Versicherungen (FV)

Der Jahresüberschuss der Betriebsrechnungen 2007 der freiwilligen Versicherungen betrug CHF 2.2 Mio. nach ebenfalls CHF 2.2 Mio. im Vorjahr. Der Versicherungsertrag belief sich auf CHF 35.0 Mio. (2006: CHF 34.4 Mio.), der Versicherungsaufwand auf CHF 26.2 Mio. (CHF 25.9 Mio.) und die Betriebs- und übrigen Aufwendungen auf CHF 6.6 Mio. (CHF 6.2 Mio.).

3.4 Gesamtgeschäft der Krankenversicherer

Das Gesamtgeschäft der Krankenversicherer beinhaltet die oben genannten Versicherungen der obligatorischen Krankenpflegeversicherung, der obligatorischen Krankengeldversicherung sowie der freiwilligen Versicherungen.

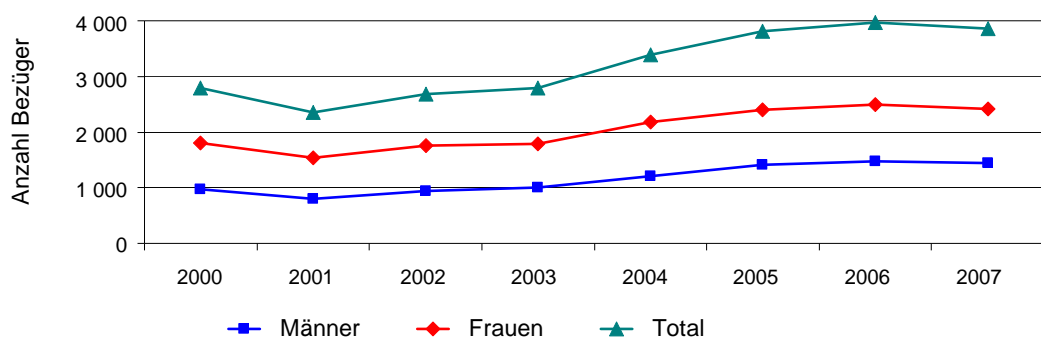
Der Gesamtertrag der drei Versicherungsarten einschliesslich der Staatsbeiträge beliefen sich im Jahr 2007 auf CHF 182.3 Mio. (2006: CHF 173.8 Mio.). Bei einem Versicherungsaufwand von insgesamt CHF 165.8 Mio. (CHF 157.0 Mio.) und dem Betriebsaufwand von CHF 16.2 Mio. (CHF 16.1 Mio.) schloss die Gesamtrechnung der Krankenversicherer mit einem Verlust von CHF 0.2 Mio. (+ CHF 0.7 Mio.) ab.

Per 31. Dezember 2007 verfügten die Versicherer über Reserven und Rückstellungen von CHF 103 Mio.

3.5 Prämienverbilligungen

Die Zahl der Bezüger von Prämienverbilligungen ging gegenüber dem Vorjahr um 105 Personen bzw. 2.6% auf 3'866 Personen zurück. Von den CHF 4.8 Mio. ausbezahlter Subventionen gingen CHF 2.9 Mio. bzw. 60% an Alleinstehende/Alleinerziehende. 63% der Bezüger waren Frauen. Im Durchschnitt erhielten die Bezüger im Jahr 2007 CHF 1'248.

Bezüger von Prämienverbilligungen 2000 bis 2007



3.6 Staatsausgaben

Gemäss Landesrechnung 2007 wurden neben den Prämienverbilligungen und den Staatsbeiträgen an die Versicherer der obligatorischen Krankenpflege staatliche Beiträge an den Liechtensteinischen Krankenkassenverband und an verschiedene Spitäler geleistet.

An die Krankenkassen und für Prämienverbilligungen wurden Beiträge in Höhe von CHF 57.6 Mio. (2006: CHF 54.7 Mio.) ausgerichtet.

Die Beiträge an Spitäler stiegen von CHF 16.5 Mio. auf CHF 17.0 Mio. Davon gingen CHF 6.6 Mio. (2006: CHF 6.3 Mio.) an das liechtensteinische Landes-
spital und CHF 10.4 Mio. (CHF 9.9 Mio.) an Spitäler im angrenzenden Ausland. An St. Galler Spitäler wurden CHF 7.3 Mio., an das Kantonsspital Graubünden CHF 1.5 Mio. und an Vorarlberger Einrichtungen CHF 1.6 Mio. entrichtet.

Im Sechsjahresvergleich 2001 bis 2007 stiegen die Beiträge an die Spitäler jährlich um durchschnittlich 6.6%.

4 Ländervergleich mit der Schweiz

Länder- bzw. Kantonsvergleiche sind nur bedingt möglich

Zu beachten sind vor allem die unterschiedlichen Leistungskataloge und Abrechnungsarten (tiers garant, tiers payant).

In Liechtenstein kommt die Abrechnungsart tiers payant zur Anwendung. Das heisst, die Rechnungstellung der Leistungserbringer erfolgt direkt an die Krankenkassen.

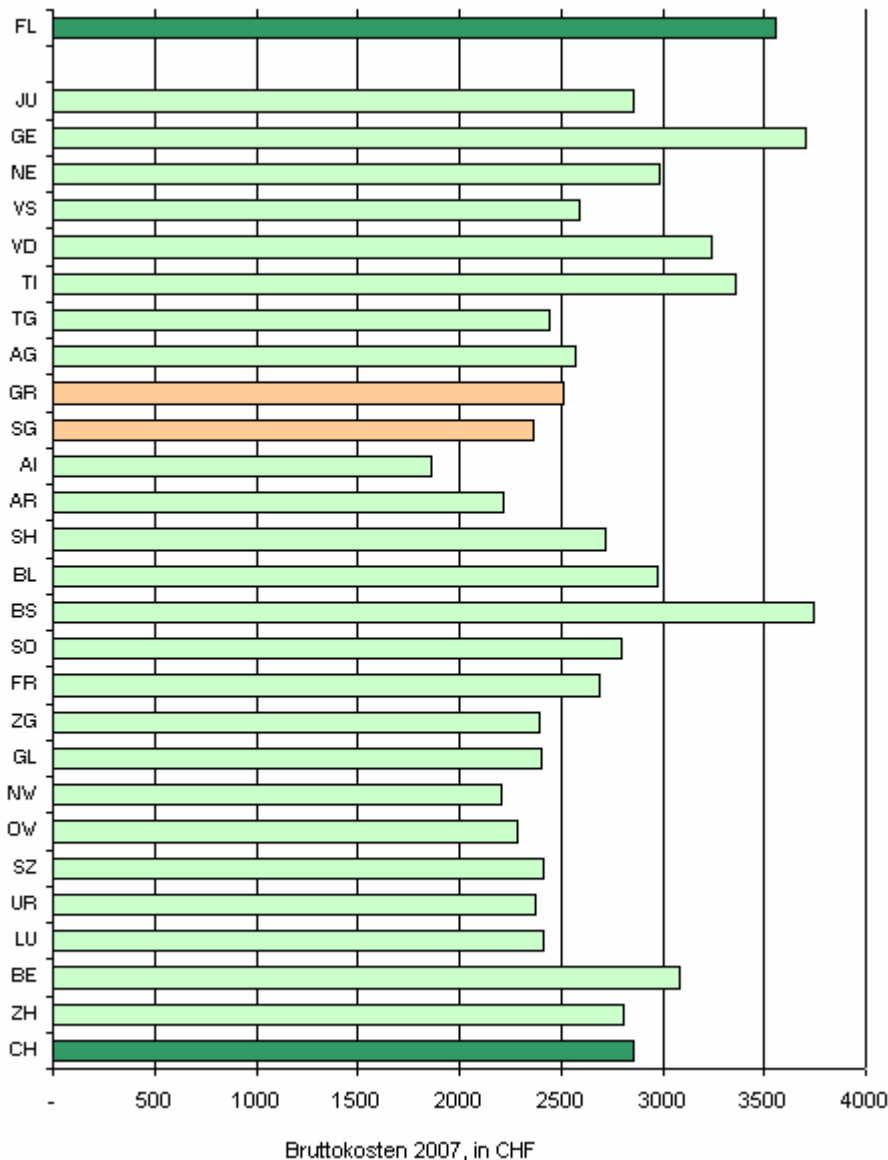
Beim tiers garant-Prinzip erfolgt die Rechnungstellung an die Versicherten. Dabei

werden lediglich die von den Versicherten bezahlten und zur Rückvergütung eingereichten Rechnungen von den Versicherern erfasst. Nicht eingereichte Rechnungen für Leistungen bleiben unberücksichtigt.

In den Kantonen Graubünden und St. Gallen wurden im Jahr 2007 Leistungen, anders als in Liechtenstein, vorwiegend nach dem tiers garant-Prinzip abgerechnet.

Bruttokosten (OKP) pro versicherte Person, 2007

Quelle: Bundesamt für Gesundheit, CH-3003 Bern; www.bag.admin.ch/kmt/



B.1 Tabellen der Krankenkassenstatistik 2007

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Zusammenfassung 2007

			Anteil in % der Versicherten
Versicherer der obligatorischen Krankenpflege	Anzahl	4	
Versichertenbestand am 31.12.2007	Personen	35 761	100
Erwachsene	Anzahl	27 096	76
<i>Frauen</i>	<i>Anzahl</i>	13 783	39
<i>Männer</i>	<i>Anzahl</i>	13 313	37
Jugendliche	Anzahl	1 752	5
Kinder	Anzahl	6 913	19

		Betrag	Anteil in % der Bruttoleistungen
Prämiensoll ¹	CHF	70 330 881	56
pro versicherte Person, ohne Kinder	CHF	2 438	
pro versicherte Person	CHF	1 967	
Bruttoleistungen der Versicherer	CHF	126 638 061	100
pro versicherte Person	CHF	3 541	
Kostenbeteiligung der Versicherten ²	CHF	8 828 381	7
pro versicherte Person, ohne Kinder u. Jugendliche	CHF	326	
pro versicherte Person	CHF	247	
Nettoleistungen der Versicherer	CHF	117 809 681	93
pro versicherte Person	CHF	3 294	
Betriebsaufwand	CHF	7 515 394	6
pro versicherte Person	CHF	210	
Gesamtergebnis vor Staatsbeiträgen	CHF	-55 958 704	-44
pro versicherte Person	CHF	-1 565	
Staatsbeiträge	CHF	52 565 166	42
pro versicherte Person	CHF	1 470	
Gesamtergebnis nach Staatsbeiträgen	CHF	-3 393 538	-3
pro versicherte Person	CHF	-95	

¹ Für Kinder (versicherte Personen bis zum vollendeten 16. Altersjahr) werden keine Prämien erhoben.

² Für Kinder und Jugendliche (versicherte Personen bis zum vollendeten 20. Altersjahr) wird keine Kostenbeteiligung erhoben.

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Anzahl Versicherer OKP am 31.12.2007 nach Versichertenbestand

Gesamt Versicherer	1-500 Versicherte	501-1000 Versicherte	1001-2500 Versicherte	2501-5000 Versicherte	5001-10000 Versicherte	10000+ Versicherte
4	1	-	1	-	1	1

Versicherte Personen am 31.12.2007 nach Wohnsitz und Versicherungsart

Wohnsitz / Versicherungsart	Total	Anteil	Frauen	Männer	Jugendliche	Kinder
Gesamt	35 761	100.0	13 783	13 313	1 752	6 913
Liechtenstein	35 003	95.8	13 542	12 928	1 744	6 789
Ausland	758	2.1	241	385	8	124
davon Schweiz	195	0.5	77	72	4	42
davon Österreich	346	1.0	129	167	2	48
davon Andere	217	0.6	35	146	2	34
Ordentliche Jahresfranchise	34 772	97.2	13 425	12 689	1 745	6 913
Wählbare Jahresfranchise	989	2.8	358	624	7	-

Anzahl Konsultationen 2007

	Total	Frauen	Männer	Jugendliche	Kinder
Gesamt	293 255	.	.	.	.
Ambulante Spitalkonsultationen	25 893	13 089	8 934	722	3 148
Ambulante Arztkonsultationen	197 362	100 414	69 382	5 652	21 914
Zusätzlich geschätzte Konsultationen	70 000	.	.	.	.

Ein Teil der Konsultationen musste aufgrund teilweiser elektronischer Erfassungen geschätzt und dazugerechnet werden.

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Betriebsrechnung der obligatorischen Krankenpflegeversicherung 2007		
Kontenbezeichnung	Konto	CHF
Prämiensoll	60	70 330 881
Erlösminderungen für Prämien	64	332 524
Andere Prämienanteile	65	-
Bruttoprämien	= 60 bis 65	70 663 405
Prämienanteile der Rückversicherer	66	-41 377
Versicherungsprämien	= 60 bis 66	70 622 028
Staatsbeiträge	67	52 565 166
Sonstige Betriebserträge	69	10 747
Versicherungsertrag	= 6	123 197 941
Bruttoleistungen	300	-126 638 061
Kostenbeteiligung der Versicherten	302	8 828 381
Nettoleistungen	= 30 bis 33	-117 809 681
Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	35	-1 101 881
Nettoleistungen nach Rückstellungen	= 30 bis 35	-118 911 562
Leistungsanteile der Rückversicherer	36	-
Risikoausgleich	37	152 414
Veränderung der gesetzlichen Mindestreserven	38	-27 300
Versicherungsaufwand	= 3	-118 786 448
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	400	-1 448 996
Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt, usw.	410	-133 515
EDV-Kosten	420	-838 616
Versicherungsprämien und Verbandsbeiträge	430	-41 439
Übriger Verwaltungsaufwand	440	-4 708 841
Marketing und Werbung inkl. Provisionen	450	-75 234
Erhaltene Verwaltungsentschädigung	460	15 763
Verwaltungsaufwand	= 40 bis 46	-7 230 878
Sonstige Aufwendungen für Leistungen	47	-70 580
Abschreibungen auf Anlagevermögen	48	-193 952
Sonstige Betriebsaufwendungen	49	-19 985
Betriebsaufwand	= 4	-7 515 394
Versicherungs- und Betriebsaufwand	= 3+4	-126 301 842
Betriebsergebnis	= 6-3-4	-3 103 901
Neutraler Aufwand und Ertrag	7	-289 637
Gesamtergebnis	= 6-3-4+7	-3 393 538

Reserven	CHF	14 410 698
Rückstellungen	CHF	35 161 839

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Bruttoprämien nach Versicherungsform und Personengruppe 2007			
	Total CHF	Ordentliche Jahres- franchise CHF	Wählbare Jahres- franchise CHF
Gesamt	70 330 881	68 628 111	1 702 770
Erwachsene	68 113 270	66 413 714	1 699 556
<i>Frauen</i>	35 045 698	34 400 076	645 622
<i>Männer</i>	33 067 572	32 013 638	1 053 934
Jugendliche	2 217 611	2 214 397	3 214
Kinder	-	-	-
Pro prämienpflichtige Person	2 438	2 463	1 722
Erwachsene(r)	2 514	2 543	1 731
<i>Frau</i>	2 543	2 562	1 803
<i>Mann</i>	2 484	2 523	1 689
Jugendliche(r)	1 266	1 269	459
Kinder	-	-	-

Bruttoleistungen nach Versicherungsform und Personengruppe 2007			
	Total CHF	Ordentliche Jahres- franchise CHF	Wählbare Jahres- franchise CHF
Gesamt	126 638 061	124 914 384	1 723 677
Erwachsene	114 974 606	113 253 102	1 721 504
<i>Frauen</i>	65 996 057	65 390 779	605 278
<i>Männer</i>	48 978 548	47 862 322	1 116 226
Jugendliche	3 073 009	3 070 836	2 173
Kinder	8 590 446	8 590 446	-
Pro versicherte Person	3 541	3 592	1 743
Erwachsene(r)	4 243	4 337	1 753
<i>Frau</i>	4 788	4 871	1 691
<i>Mann</i>	3 679	3 772	1 789
Jugendliche(r)	1 754	1 760	310
Kinder	1 243	1 243	-

Kostenbeteiligung nach Versicherungsform und Personengruppe 2007			
	Total CHF	Ordentliche Jahres- franchise CHF	Wählbare Jahres- franchise CHF
Gesamt	8 828 381	8 401 346	427 035
Erwachsene	8 826 016	8 401 018	424 998
Jugendliche	1 894	-143	2 037
Kinder	471	471	-
Pro versicherte Person	247	242	432
Erwachsene(r)	326	322	433
Jugendliche(r)	1	0	291
Kind	0	0	-

Nettoleistungen nach Versicherungsform und Personengruppe 2007			
	Total CHF	Ordentliche Jahres- franchise CHF	Wählbare Jahres- franchise CHF
Gesamt	117 809 681	116 513 038	1 296 642
Erwachsene	106 148 590	104 852 084	1 296 506
Jugendliche	3 071 115	3 070 979	136
Kinder	8 589 975	8 589 975	-
Pro versicherte Person	3 294	3 351	1 311
Erwachsene(r)	3 918	4 015	1 320
Jugendliche(r)	1 753	1 760	19
Kind	1 243	1 243	-

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Bruttoleistungen nach Kostengruppe 2007, Anteil und pro versicherte Person			
Kostengruppe	Total CHF	Anteil am Gesamttotal in %	Pro versicherte Person CHF
Gesamt	126 638 061	100.0	3 541
Stationäre Spitalkosten	31 356 435	24.8	877
Ambulante Spitalkosten	12 710 156	10.0	355
Ambulante Arztkosten ohne Medikamente	30 502 439	24.1	853
Medikamente Arzt	18 072 113	14.3	505
Apotheke	3 989 418	3.2	112
Zahnärzte	172 066	0.1	5
Physiotherapeuten	5 789 663	4.6	162
Labor	6 570 216	5.2	184
Chiropraktoren	805 395	0.6	23
Pflegeheime	5 521 309	4.4	154
Krankenpfleger	9 620	0.0	0
Hebammen	83 944	0.1	2
Ergotherapeuten	257 310	0.2	7
Logopäden	17 992	0.0	1
Ernährungsberater	69 907	0.1	2
Abgabestellen MiGeL	872 792	0.7	24
Transport-und Rettungsunternehmen	531 136	0.4	15
Heilbäder	33 181	0.0	1
Spitex / Familienhilfe / Pflege	2 782 994	2.2	78
Übrige Rechnungssteller	5 150 197	4.1	144
Übrige Leistungen	1 339 778	1.1	37

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Bruttoleistungen nach Kostengruppe und Personengruppe 2007					
Kostengruppe	Total CHF	Frauen CHF	Männer CHF	Jugendliche CHF	Kinder CHF
Gesamt	126 638 061	65 997 511	48 977 094	3 073 009	8 590 446
Stationäre Spitalkosten	31 356 435	16 199 369	13 472 545	947 201	737 320
Ambulante Spitalkosten	12 710 156	6 589 199	5 117 117	226 806	777 033
Ambulante Arztkosten ohne Medikamente	30 502 439	15 298 591	10 384 702	887 777	3 931 369
Medikamente Arzt	18 072 113	8 896 180	7 422 686	303 444	1 449 803
Apotheke	3 989 418	2 182 414	1 703 730	48 441	54 833
Zahnärzte	172 066	30 025	74 287	15 511	52 244
Physiotherapeuten	5 789 663	3 501 853	1 903 816	142 551	241 444
Labor	6 570 216	3 332 764	2 611 235	198 560	427 657
Chiropraktoren	805 395	420 973	285 544	26 625	72 253
Pflegeheime	5 521 309	3 811 900	1 689 009	16 597	3 803
Krankenpfleger	9 620	8 630	990	-	-
Hebammen	83 944	83 844	-	100	-
Ergotherapeuten	257 310	63 994	49 712	-	143 604
Logopäden	17 992	4 349	13 195	-	449
Ernährungsberater	69 907	21 699	23 823	1 510	22 875
Abgabestellen MiGeL	872 792	347 819	408 528	38 548	77 898
Transport-und Rettungsunternehmen	531 136	265 503	215 019	15 569	35 046
Heilbäder	33 181	20 109	12 521	238	313
Spitex / Familienhilfe / Pflege	2 782 994	1 845 279	922 898	3 117	11 700
Übrige Rechnungssteller	5 150 197	2 491 724	2 062 233	153 590	442 650
Übrige Leistungen	1 339 778	581 296	603 506	46 824	108 152

Bruttoleistungen nach Kostengruppe und Personengruppe 2007, pro versicherte Person					
Kostengruppe	Total CHF	Frauen CHF	Männer CHF	Jugendliche CHF	Kinder CHF
Gesamt	3 541	4 788	3 679	1 754	1 243
Stationäre Spitalkosten	877	1 175	1 012	541	107
Ambulante Spitalkosten	355	478	384	129	112
Ambulante Arztkosten ohne Medikamente	853	1 110	780	507	569
Medikamente Arzt	505	645	558	173	210
Apotheke	112	158	128	28	8
Zahnärzte	5	2	6	9	8
Physiotherapeuten	162	254	143	81	35
Labor	184	242	196	113	62
Chiropraktoren	23	31	21	15	10
Pflegeheime	154	277	127	9	1
Krankenpfleger	0	1	0	-	-
Hebammen	2	6	-	0	-
Ergotherapeuten	7	5	4	-	21
Logopäden	1	0	1	-	0
Ernährungsberater	2	2	2	1	3
Abgabestellen MiGeL	24	25	31	22	11
Transport-und Rettungsunternehmen	15	19	16	9	5
Heilbäder	1	1	1	0	0
Spitex / Familienhilfe / Pflege	78	134	69	2	2
Übrige Rechnungssteller	144	181	155	88	64
Übrige Leistungen	37	42	45	27	16

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Leistungen und Staatsbeiträge nach Altergruppe und Geschlecht 2007								
Alters- gruppe	Geschlecht	Versicherte Monate	Brutto- leistungen CHF	Kosten- beteiligung CHF	Netto- leistungen CHF	Nettoleis- tungen pro vers. Monat CHF	Staats- beiträge CHF	Staats- beiträge pro vers. Monat CHF
Alle	M+W	428 727	126 612 765	8 822 641	117 790 124	275	52 728 880	123
0 - 16	M+W	81 214	8 587 644	-	8 587 644	106	7 728 880	95
Total 17+	M+W	347 513	118 025 121	8 822 641	109 202 480	314	45 000 000	129
	M	171 015	50 541 830	3 971 424	46 570 406	272	19 730 911	115
	W	176 498	67 483 291	4 851 217	62 632 074	355	25 269 089	143
17 - 25	M+W	47 514	6 863 714	580 006	6 283 709	132	1 474 849	31
	M	24 120	3 073 888	242 820	2 831 068	117	857 562	36
	W	23 394	3 789 827	337 186	3 452 640	148	617 287	26
26 - 30	M+W	27 336	5 001 448	640 831	4 360 617	160	1 268 902	46
	M	14 093	1 666 225	284 227	1 381 997	98	348 213	25
	W	13 243	3 335 223	356 604	2 978 620	225	920 689	70
31 - 35	M+W	30 216	6 366 880	755 318	5 611 561	186	1 614 576	53
	M	14 763	2 470 062	322 388	2 147 674	145	790 651	54
	W	15 453	3 896 818	432 930	3 463 888	224	823 925	53
36 - 40	M+W	36 947	8 205 225	917 036	7 288 189	197	2 524 719	68
	M	18 736	3 222 972	397 422	2 825 550	151	1 092 451	58
	W	18 211	4 982 253	519 614	4 462 639	245	1 432 268	79
41 - 45	M+W	37 023	8 631 324	971 443	7 659 882	207	2 601 906	70
	M	18 412	3 393 868	407 297	2 986 571	162	1 022 463	56
	W	18 611	5 237 457	564 146	4 673 311	251	1 579 443	85
46 - 50	M+W	35 335	10 316 851	1 000 748	9 316 103	264	3 507 727	99
	M	17 500	4 451 721	455 870	3 995 851	228	1 477 796	84
	W	17 835	5 865 130	544 878	5 320 253	298	2 029 931	114
51 - 55	M+W	31 420	10 855 862	949 756	9 906 106	315	3 968 604	126
	M	15 540	4 860 054	433 654	4 426 400	285	1 868 449	120
	W	15 880	5 995 808	516 103	5 479 705	345	2 100 155	132
56 - 60	M+W	28 848	11 478 025	943 721	10 534 304	365	4 280 408	148
	M	15 241	5 982 746	486 579	5 496 167	361	2 283 084	150
	W	13 607	5 495 279	457 141	5 038 137	370	1 997 324	147
61 - 65	M+W	23 692	11 485 653	748 043	10 737 610	453	4 734 488	200
	M	11 938	5 730 979	385 481	5 345 497	448	2 398 819	201
	W	11 754	5 754 674	362 561	5 392 112	459	2 335 669	199
66 - 70	M+W	17 012	9 215 498	433 195	8 782 303	516	3 719 192	219
	M	8 283	4 726 556	209 247	4 517 308	545	2 036 832	246
	W	8 729	4 488 942	223 948	4 264 994	489	1 682 360	193
71 - 75	M+W	11 684	8 633 082	302 284	8 330 797	713	4 165 040	356
	M	5 031	3 918 913	130 396	3 788 517	753	1 955 063	389
	W	6 653	4 714 169	171 889	4 542 280	683	2 209 978	332
76 - 80	M+W	8 662	7 055 862	236 290	6 819 573	787	3 417 418	395
	M	3 584	3 149 682	97 418	3 052 264	852	1 586 756	443
	W	5 078	3 906 180	138 872	3 767 308	742	1 830 662	361
81 - 85	M+W	6 827	7 268 655	197 876	7 070 778	1 036	3 939 574	577
	M	2 039	2 137 982	64 631	2 073 351	1 017	1 117 922	548
	W	4 788	5 130 673	133 245	4 997 427	1 044	2 821 652	589
86 - 90	M+W	3 567	4 126 551	102 867	4 023 684	1 128	2 266 597	635
	M	1 390	1 320 121	42 042	1 278 078	919	662 940	477
	W	2 177	2 806 431	60 825	2 745 606	1 261	1 603 657	737
91 -	M+W	1 430	2 520 492	43 228	2 477 264	1 732	1 515 998	1 060
	M	345	436 064	11 951	424 112	1 229	231 910	672
	W	1 085	2 084 428	31 276	2 053 152	1 892	1 284 088	1 183

Die Differenzen zur Betriebsrechnung und zu den Staatsbeiträgen gemäss Landesrechnung ergeben sich aus den unterschiedlichen Berichterstattungszeitpunkten.

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Anteil der Leistungen und der Staatsbeiträge nach Altergruppe und Geschlecht 2007						
Alters- gruppe	Geschlecht	Versicherte Monate %	Brutto- leistungen %	Kosten- beteiligung %	Netto- leistungen %	Staats- beiträge %
Alle	M+W	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
0 - 16	M+W	18.9	6.8	-	7.3	14.7
Total 17+	M+W	81.1	93.2	100.0	92.7	85.3
	M	39.9	39.9	45.0	39.5	37.4
	W	41.2	53.3	55.0	53.2	47.9
17 - 25	M+W	11.1	5.4	6.6	5.3	2.8
	M	5.6	2.4	2.8	2.4	1.6
	W	5.5	3.0	3.8	2.9	1.2
26 - 30	M+W	6.4	4.0	7.3	3.7	2.4
	M	3.3	1.3	3.2	1.2	0.7
	W	3.1	2.6	4.0	2.5	1.7
31 - 35	M+W	7.0	5.0	8.6	4.8	3.1
	M	3.4	2.0	3.7	1.8	1.5
	W	3.6	3.1	4.9	2.9	1.6
36 - 40	M+W	8.6	6.5	10.4	6.2	4.8
	M	4.4	2.5	4.5	2.4	2.1
	W	4.2	3.9	5.9	3.8	2.7
41 - 45	M+W	8.6	6.8	11.0	6.5	4.9
	M	4.3	2.7	4.6	2.5	1.9
	W	4.3	4.1	6.4	4.0	3.0
46 - 50	M+W	8.2	8.1	11.3	7.9	6.7
	M	4.1	3.5	5.2	3.4	2.8
	W	4.2	4.6	6.2	4.5	3.8
51 - 55	M+W	7.3	8.6	10.8	8.4	7.5
	M	3.6	3.8	4.9	3.8	3.5
	W	3.7	4.7	5.8	4.7	4.0
56 - 60	M+W	6.7	9.1	10.7	8.9	8.1
	M	3.6	4.7	5.5	4.7	4.3
	W	3.2	4.3	5.2	4.3	3.8
61 - 65	M+W	5.5	9.1	8.5	9.1	9.0
	M	2.8	4.5	4.4	4.5	4.5
	W	2.7	4.5	4.1	4.6	4.4
66 - 70	M+W	4.0	7.3	4.9	7.5	7.1
	M	1.9	3.7	2.4	3.8	3.9
	W	2.0	3.5	2.5	3.6	3.2
71 - 75	M+W	2.7	6.8	3.4	7.1	7.9
	M	1.2	3.1	1.5	3.2	3.7
	W	1.6	3.7	1.9	3.9	4.2
76 - 80	M+W	2.0	5.6	2.7	5.8	6.5
	M	0.8	2.5	1.1	2.6	3.0
	W	1.2	3.1	1.6	3.2	3.5
81 - 85	M+W	1.6	5.7	2.2	6.0	7.5
	M	0.5	1.7	0.7	1.8	2.1
	W	1.1	4.1	1.5	4.2	5.4
86 - 90	M+W	0.8	3.3	1.2	3.4	4.3
	M	0.3	1.0	0.5	1.1	1.3
	W	0.5	2.2	0.7	2.3	3.0
91 -	M+W	0.3	2.0	0.5	2.1	2.9
	M	0.1	0.3	0.1	0.4	0.4
	W	0.3	1.6	0.4	1.7	2.4

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Leistungsbezüger und Bruttoleistungen pro Leistungsbezüger nach Altersgruppe, Geschlecht und Bruttokostengruppe 2007

Altersgruppe	Geschlecht	Leistungsbezüger				Durchschnittliche Bruttoleistungen pro Leistungsbezüger			
		Gesamt	Bruttokostengruppe			Gesamt	Bruttokostengruppe		
			0 bis 10 000 CHF	10 001 bis 50 000 CHF	über 50 000		0 bis 10 000 CHF	10 001 bis 50 000 CHF	über 50 000
Alle	M+W	37 748	35 126	2 416	206	3 354	1 750	20 078	80 725
0 - 16	M+W	7 267	7 224	40	3	1 182	1 061	15 533	101 455
Total 17+	M+W	30 481	27 902	2 376	203	3 872	1 929	20 155	80 419
	M	14 955	13 887	963	105	3 380	1 605	20 053	85 198
	W	15 526	14 015	1 413	98	4 346	2 250	20 224	75 299
17 - 25	M+W	4 299	4 221	71	7	1 597	1 170	16 871	104 033
	M	2 138	2 096	38	4	1 438	897	18 693	120 875
	W	2 161	2 125	33	3	1 754	1 439	14 774	81 578
26 - 30	M+W	2 574	2 490	78	6	1 943	1 297	16 302	83 287
	M	1 302	1 280	20	2	1 280	911	17 394	76 055
	W	1 272	1 210	58	4	2 622	1 706	15 926	86 903
31 - 35	M+W	2 733	2 635	89	9	2 330	1 601	17 062	70 071
	M	1 317	1 281	29	7	1 876	1 067	21 548	68 271
	W	1 416	1 354	60	2	2 752	2 105	14 894	76 372
36 - 40	M+W	3 246	3 124	110	12	2 528	1 526	20 116	102 074
	M	1 651	1 604	43	4	1 952	1 051	21 728	150 817
	W	1 595	1 520	67	8	3 124	2 028	19 081	77 703
41 - 45	M+W	3 185	3 028	143	14	2 710	1 625	18 379	77 402
	M	1 593	1 534	53	6	2 130	1 254	20 254	66 223
	W	1 592	1 494	90	8	3 290	2 006	17 276	85 787
46 - 50	M+W	3 028	2 794	223	11	3 407	1 835	18 830	89 982
	M	1 502	1 399	98	5	2 964	1 587	19 118	71 621
	W	1 526	1 395	125	6	3 843	2 084	18 605	105 283
51 - 55	M+W	2 680	2 458	201	21	4 051	2 098	19 354	86 101
	M	1 327	1 235	81	11	3 662	1 773	19 441	99 628
	W	1 353	1 223	120	10	4 431	2 427	19 294	71 222
56 - 60	M+W	2 453	2 214	218	21	4 679	2 464	19 153	87 932
	M	1 300	1 190	96	14	4 602	2 407	17 898	100 043
	W	1 153	1 024	122	7	4 766	2 531	20 141	63 711
61 - 65	M+W	2 017	1 756	238	23	5 694	2 684	19 654	91 100
	M	1 021	890	120	11	5 613	2 573	19 544	99 596
	W	996	866	118	12	5 778	2 797	19 767	83 312
66 - 70	M+W	1 438	1 203	215	20	6 409	3 258	18 799	62 717
	M	705	586	104	15	6 704	3 087	18 872	63 648
	W	733	617	111	5	6 124	3 420	18 730	59 922
71 - 75	M+W	999	776	201	22	8 642	3 503	21 186	75 304
	M	434	339	83	12	9 030	3 432	21 222	82 845
	W	565	437	118	10	8 344	3 558	21 161	66 254
76 - 80	M+W	751	539	201	11	9 395	3 799	21 552	61 493
	M	318	222	88	8	9 905	3 598	21 009	62 761
	W	433	317	113	3	9 021	3 939	21 974	58 111
81 - 85	M+W	610	412	180	18	11 916	3 883	23 753	77 395
	M	186	132	48	6	11 495	4 194	24 039	71 753
	W	424	280	132	12	12 101	3 737	23 650	80 216
86 - 90	M+W	322	184	134	4	12 815	3 853	23 909	53 454
	M	125	78	47	-	10 561	3 715	21 922	-
	W	197	106	87	4	14 246	3 954	24 983	53 454
91 -	M+W	146	68	74	4	17 264	4 299	27 086	55 947
	M	36	21	15	-	12 113	4 043	23 410	-
	W	110	47	59	4	18 949	4 413	28 021	55 947

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Versicherte nach Bruttokostenstufe 2007

Bruttokostenstufe	Versicherte	Gesamt Bruttokosten CHF	Durchschnittliche Bruttokosten pro versicherte Person CHF	Anteil Versicherte in %	Anteil Bruttokosten in %
Alle	37 748	126 612 765	3 354	100.0	100.0
CHF 0	4 984	-228 894	-46	13.2	-0.2
CHF 0 - 1 000	13 500	5 790 627	429	35.8	4.6
CHF 1 000 - 2 000	6 078	8 769 697	1 443	16.1	6.9
CHF 2 000 - 3 000	3 264	8 051 000	2 467	8.6	6.4
CHF 3 000 - 4 000	2 261	7 860 956	3 477	6.0	6.2
CHF 4 000 - 5 000	1 582	7 073 765	4 471	4.2	5.6
CHF 5 000 - 6 000	1 126	6 169 595	5 479	3.0	4.9
CHF 6 000 - 7 000	776	5 019 631	6 469	2.1	4.0
CHF 7 000 - 8 000	627	4 684 412	7 471	1.7	3.7
CHF 8 000 - 9 000	517	4 382 442	8 477	1.4	3.5
CHF 9 000 - 10 000	411	3 901 663	9 493	1.1	3.1
CHF 10 000 - 20 000	1 533	21 038 433	13 724	4.1	16.6
CHF 20 000 - 30 000	448	10 942 744	24 426	1.2	8.6
CHF 30 000 - 40 000	278	9 570 450	34 426	0.7	7.6
CHF 40 000 - 50 000	157	6 956 817	44 311	0.4	5.5
CHF 50 000 - 60 000	78	4 236 074	54 309	0.2	3.3
CHF 60 000 - 70 000	38	2 435 120	64 082	0.1	1.9
CHF 70 000 - 80 000	23	1 700 153	73 920	0.1	1.3
CHF 80 000 - 90 000	18	1 526 818	84 823	0.0	1.2
CHF 90 000 - 100 000	14	1 330 046	95 003	0.0	1.1
CHF 100 000+	35	5 401 217	154 320	0.1	4.3

Negative Bruttokosten ergeben sich aufgrund Rückforderungen von früher verbuchten Kosten.

Obligatorische Krankengeldversicherung

Betriebsrechnung 2007				
Kontenbezeichnung	Konto	Total CHF	Einzel- versicherung CHF	Kollektiv- versicherung CHF
Prämiensoll	61	23 692 323	726 485	22 965 838
Erlösminderungen für Prämien	64	265 797	3 897	261 900
Andere Prämienanteile	65	248 506	0	248 506
Bruttoprämien	= 61 bis 65	24 206 626	730 383	23 476 244
Prämienanteile der Rückversicherer	66	-125 569	-7 662	-117 908
Versicherungsprämien	= 61 bis 66	24 081 057	722 721	23 358 336
Staatsbeiträge	67	-	-	-
Sonstige Betriebserträge	69	3 658	74	3 584
Versicherungsertrag	= 6	24 084 715	722 795	23 361 920
Nettoleistungen	31	-18 913 216	-1 659 908	-17 253 308
Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	35	-1 950 082	-138 646	-1 811 436
Nettoleistungen nach Rückstellungen	= 31 bis 35	-20 863 298	-1 798 554	-19 064 744
Leistungsanteile der Rückversicherer	36	-	-	-
Veränderung der gesetzlichen Mindestreserven	38	13 300	14 100	-800
Versicherungsaufwand	= 3	-20 849 998	-1 784 454	-19 065 544
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	400	-421 040	-18 511	-402 529
Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt, usw.	410	-43 741	-2 356	-41 385
EDV-Kosten	420	-225 047	-6 437	-218 610
Versicherungsprämien und Verbandsbeiträge	430	-14 231	-674	-13 557
Übriger Verwaltungsaufwand	440	-1 413 578	-48 324	-1 365 254
Marketing und Werbung inkl. Provisionen	450	-72 682	-1 664	-71 018
Erhaltene Verwaltungsentschädigung	460	3 750	354	3 396
Verwaltungsaufwand	= 40 bis 46	-2 186 569	-77 612	-2 108 957
Sonstige Aufwendungen für Leistungen	47	-31 789	-1 855	-29 934
Abschreibungen auf Anlagevermögen	48	-52 623	-1 274	-51 349
Sonstige Betriebsaufwendungen	49	-6 852	-137	-6 715
Betriebsaufwand	= 4	-2 277 833	-80 878	-2 196 955
Versicherungs- und Betriebsaufwand	= 3+4	-23 127 832	-1 865 333	-21 262 499
Betriebsergebnis	6-3-4	956 883	-1 142 538	2 099 421
Neutraler Aufwand und Ertrag	7	24 572	2 150	22 423
Gesamtergebnis	= 6-3-4+7	981 456	-1 140 388	2 121 844

Reserven	CHF	3 736 409
Rückstellungen	CHF	2 890 568

Obligatorische Krankengeldversicherung

Prämien und Nettoleistungen 2007 nach Geschlecht			
	Total CHF	Einzel- versicherung CHF	Kollektiv- versicherung CHF
Prämiensoll			
Gesamt	23 692 323	726 485	22 965 838
Frauen	7 301 631	255 485	7 046 146
Männer	16 390 692	471 001	15 919 692
Nettoleistungen			
Gesamt	18 913 216	1 659 908	17 253 308
Frauen	8 086 697	612 487	7 474 211
<i>davon Mutterschaft</i>	3 463 770	81 290	3 382 480
Männer	10 826 519	1 047 422	9 779 097

Anzahl ausbezahlter Taggelder 2007			
Wartefrist	Total	Versicherte mit Wohnsitz in Liechtenstein	Grenzgänger
Gesamt	168 630	148 209	20 421
1 Tag	23 514	20 964	2 550
30 Tage	102 449	90 458	11 991
60 Tage	15 851	13 160	2 691
90 Tage	13 918	12 107	1 811
180 Tage	11 358	9 980	1 378
360 Tage	1 540	1 540	-

Ausbezahlte Taggelder 2007			
Wartefrist	Total CHF	Versicherte mit Wohnsitz in Liechtenstein CHF	Grenzgänger CHF
Gesamt	18 913 216	16 855 729	2 057 486
1 Tag	2 081 722	1 840 853	240 869
30 Tage	11 053 654	9 897 159	1 156 495
60 Tage	1 853 829	1 599 430	254 399
90 Tage	2 088 605	1 889 638	198 967
180 Tage	1 675 209	1 468 453	206 756
360 Tage	160 196	160 196	-

Die obligatorisch Versicherten erhalten bei ärztlich bescheinigter, mindestens häftiger Arbeitsunfähigkeit ab dem 2. Tage nach dem Tage der Erkrankung ein Krankengeld, sofern sie mit dem Arbeitgeber nicht eine länger dauernde Lohnfortzahlung vereinbart haben. Das Krankengeld beträgt bei voller Arbeitsunfähigkeit mindestens 80% des bis anhin bezogenen AHV-pflichtigen Lohnes.

Freiwillige Versicherungen

Betriebsrechnung 2007				
Kontenbezeichnung	Konto	Total CHF	Einzel- versicherung CHF	Kollektiv- versicherung CHF
Prämiensoll	63	35 041 312	10 181 254	24 860 058
Erlösminderungen für Prämien	64	167 621	36 158	131 463
Andere Prämienanteile	65	-	-	-
Bruttoprämien	= 63 bis 65	35 208 933	10 217 412	24 991 521
Prämienanteile der Rückversicherer	66	-198 250	-57 083	-141 167
Versicherungsprämien	= 63 bis 66	35 010 683	10 160 329	24 850 354
Staatsbeiträge	67	-	-	-
Sonstige Betriebserträge	69	5 478	1 382	4 096
Versicherungsertrag	= 6	35 016 160	10 161 711	24 854 449
Bruttoleistungen	331	-25 601 084	-8 047 202	-17 553 882
Kostenbeteiligung der Versicherten	332	78 473	18 965	59 508
Nettoleistungen	= 33	-25 522 611	-8 028 237	-17 494 374
Veränderungen der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	35	-722 893	-324 883	-398 010
Nettoleistungen nach Rückstellungen	= 33 bis 35	-26 245 504	-8 353 120	-17 892 384
Leistungsanteile der Rückversicherer	36	52 207	12 081	40 126
Veränderung der gesetzlichen Mindestreserven	38	-14 300	-13 100	-1 200
Versicherungsaufwand	= 3	-26 207 598	-8 354 139	-17 853 458
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	400	-1 160 941	-329 165	-831 776
Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt, usw.	410	-97 664	-30 739	-66 925
EDV-Kosten	420	-748 808	-196 214	-552 594
Versicherungsprämien und Verbandsbeiträge	430	-32 392	-10 171	-22 221
Übriger Verwaltungsaufwand	440	-4 092 286	-1 141 687	-2 950 599
Marketing und Werbung inkl. Provisionen	450	-52 595	-16 801	-35 793
Erhaltene Verwaltungsentschädigung	460	11 604	3 534	8 070
Verwaltungsaufwand	= 40 bis 46	-6 173 082	-1 721 244	-4 451 838
Sonstige Aufwendungen für Leistungen	47	-35 328	-15 262	-20 066
Abschreibungen auf Anlagevermögen	48	-178 844	-46 612	-132 232
Sonstige Betriebsaufwendungen	49	-10 026	-2 540	-7 487
Betriebsaufwand	= 4	-6 397 281	-1 785 658	-4 611 622
Versicherungs- und Betriebsaufwand	= 3+4	-32 604 878	-10 139 797	-22 465 081
Betriebsergebnis	6-3-4	2 411 282	21 914	2 389 369
Neutraler Aufwand und Ertrag	7	-168 922	-33 314	-135 607
Gesamtergebnis	= 6-3-4+7	2 242 361	-11 401	2 253 761

Reserven	CHF	19 080 106
Rückstellungen	CHF	12 224 317

Freiwillige Versicherungen

Prämien und Bruttoleistungen 2007 nach Geschlecht			
	Total CHF	Einzel- versicherung CHF	Kollektiv- versicherung CHF
Prämiensoll			
Gesamt	35 041 312	10 181 254	24 860 058
Frauen	18 573 810	6 035 833	12 537 977
Männer	16 467 502	4 145 421	12 322 081
Bruttoleistungen			
Gesamt	25 601 084	8 047 202	17 553 882
Frauen	15 100 861	5 298 269	9 802 592
<i>davon Mutterschaft</i>	909 522	131 355	778 168
Männer	10 500 224	2 748 933	7 751 291

Gesamtgeschäft der Krankenversicherer

Betriebsrechnung 2007

Ertrag	Konto	CHF	Anteil in %
Prämien Obligatorische Krankenpflegeversicherung	60	70 330 881	38.6
Prämien Obligatorische Krankengeldversicherung	61	23 692 323	13.0
Prämien Freiwillige Versicherungen	63	35 041 312	19.2
Prämiensoll	= 60 bis 63	129 064 516	70.8
Erlösminderung auf Prämien	64	765 942	0.4
Andere Prämienanteile	65	248 506	0.1
Bruttoprämien	= 60 bis 65	130 078 964	71.4
Prämienanteile der Rückversicherer	66	-365 196	-0.2
Eigene Versicherungsprämien	= 60 bis 66	129 713 768	71.2
Staatsbeiträge	67	52 565 166	28.8
Sonstige Betriebserträge	69	19 882	0.0
Versicherungsertrag	= 6	182 298 817	100.0

Aufwand	Konto	CHF	Anteil in %
Obligatorische Krankenpflegeversicherung	300	-126 638 061	69.6
Kostenbeteiligung der oblig. Krankenpflegeversicherung	302	8 828 381	-4.8
Obligatorische Krankengeldversicherung	31	-18 913 216	10.4
Freiwillige Versicherungen	331	-25 601 084	14.1
Kostenbeteiligung der freiwilligen Versicherungen	332	78 473	-0.0
Nettoleistungen	= 30 bis 33	-162 245 508	89.1
Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	35	-3 774 857	2.1
Nettoleistungen nach Rückstellungen	= 30 bis 35	-166 020 365	91.2
Leistungsanteile der Rückversicherer	36	52 207	-0.0
Risikoausgleich	37	152 414	-0.1
Veränderung der gesetzlichen Mindestreserven	38	-28 300	0.0
Versicherungsaufwand	= 3	-165 844 044	91.1
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	400	-3 030 978	1.7
Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt, usw.	410	-274 920	0.2
EDV-Kosten	420	-1 812 471	1.0
Versicherungsprämien und Verbandsbeiträge	430	-88 061	0.0
Übriger Verwaltungsaufwand	440	-10 214 705	5.6
Marketing und Werbung inkl. Provisionen	450	-200 510	0.1
Erhaltene Verwaltungsentschädigung	460	31 117	-0.0
Verwaltungsaufwand	= 40 bis 46	-15 590 529	8.6
Sonstige Aufwendungen für Leistungen	47	-137 696	0.1
Abschreibungen auf Anlagevermögen	48	-425 420	0.2
Sonstige Betriebsaufwendungen	49	-36 863	0.0
Betriebsaufwand	= 4	-16 190 508	8.9
Versicherungs- und Betriebsaufwand	= 3+4	-182 034 552	100.0

Neutraler Aufwand und Ertrag	7	-433 987	
------------------------------	---	----------	--

Versicherungsertrag	CHF	182 298 817	
Versicherungs- und Betriebsaufwand	CHF	-182 034 552	
Neutraler Aufwand und Ertrag	CHF	-433 987	
Gesamtergebnis	CHF	-169 723	

Gesamtgeschäft der Krankenversicherer

Reserven und Rückstellungen der Krankenkassen per 31.12.2007

	CHF
Gesamt Reserven und Rückstellungen	102 713 716
Reserven	41 569 992
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)	14 410 698
Obligatorische Krankengeldversicherung (OKG)	3 736 409
Freiwillige Versicherungen (FV)	19 080 106
Übriges Eigenkapital	4 342 779
Rückstellungen	61 143 724
Ordentliche oblig. Krankenpflegeversicherung	35 161 839
Oblig. Krankengeldversicherung	2 890 568
Freiwillige Versicherungen	12 224 317
Risikoausgleich	3 800 000
Fonds	7 067 000

Prämienverbilligung

Anzahl Bezüger nach Altersgruppe und Geschlecht 2007

Altersgruppe	Total	Frauen	Männer	Anteil am Gesamttotal in %
Gesamt	3 866	2 420	1 446	100%
Anteil in %	100%	63%	37%	
17 - 25 Jahre	312	148	164	8%
26 - 65 Jahre	1 690	1 059	631	44%
über 65 Jahre	1 864	1 213	651	48%

Anzahl Bezüger nach Zivilstand, Einkommensstufe und Geschlecht 2007

Total Bezüger	Alleinstehend / alleinerziehend				Verheiratet			
	bis CHF 30'000		CHF 30'001 bis 45'000		bis CHF 36'000		CHF 36'001 bis 54'000	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
3 866	1 329	536	350	143	477	485	264	282
100%	34%	14%	9%	4%	12%	13%	7%	7%

Das Einkommen setzt sich zusammen aus dem steuerpflichtigen Erwerb sowie 1/20 des Reinvermögens.

Bei Ehegatten erhöhen sich die Erwerbsgrenzen um 20%. Bei Renten gemäss AHVG und IVG wird ein Freibetrag von 70% abgezogen.

Ausbezahlte Subventionen nach Zivilstand und Geschlecht 2007

Gesamt			Alleinstehend / alleinerziehend			Verheiratet		
Total CHF	Frauen CHF	Männer CHF	Total CHF	Frauen CHF	Männer CHF	Total CHF	Frauen CHF	Männer CHF
4 823 438	3 097 274	1 726 164	2 903 407	2 140 531	762 876	1 920 031	956 743	963 288
100%	64%	36%	60%	44%	16%	40%	20%	20%

Ausbezahlte Subventionen pro Bezüger nach Altersgruppe, Zivilstand und Geschlecht 2007

	Ø Betrag pro Bezüger CHF	Ø Betrag Frauen CHF	Ø Betrag Männer CHF
Total - Ø ausbezahlte Subventionen	1 248	1 280	1 194
17 - 25 Jahre	694	756	639
26 - 65 Jahre	1 129	1 137	1 115
Über 65 Jahre	1 448	1 469	1 410
Alleinstehend / alleinerziehend	1 231	1 275	1 124
Verheiratet	1 273	1 291	1 256
maximal ausbezahlte Subventionen, 60% mit Unfall	1 555	*	*
maximal ausbezahlte Subventionen, 40% mit Unfall	1 037	*	*
maximal ausbezahlte Subventionen, 60% ohne Unfall	1 490	*	*
maximal ausbezahlte Subventionen, 40% ohne Unfall	994	*	*

Subvention von 60% des Prämienanteils der Versicherten für Einkommen bis CHF 30'000 bzw. CHF 36'000;

Subvention von 40% für Einkommen bis CHF 45'000 bzw. CHF 54'000

Prämienverbilligung

Ausbezahlte Subventionen, Anzahl Bezüger und Bezügerquote nach Wohngemeinde 2007

Wohnort	Total ausbezahlte Subventionen in CHF	Anteil am Total in %	Bezüger			Bezügerquote in %		
			Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Gesamt	4 823 438	100.0%	3 866	2 420	1 446	13.3	16.9	9.8
Oberland	3 000 503	62.2%	2 344	1 494	850	12.3	16.0	8.8
Vaduz	615 819	12.8%	501	327	174	11.4	15.7	7.6
Triesen	628 227	13.0%	496	315	181	12.9	16.9	9.2
Balzers	538 987	11.2%	417	255	162	11.4	14.0	8.9
Triesenberg	414 906	8.6%	313	205	108	14.7	18.9	10.3
Schaan	767 414	15.9%	591	375	216	12.5	16.0	9.0
Planken	35 150	0.7%	26	17	9	7.8	9.9	5.6
Unterland	1 739 118	36.1%	1 438	882	556	14.4	17.9	11.0
Eschen	645 203	13.4%	517	311	206	15.6	19.0	12.3
Mauren	545 644	11.3%	451	275	176	14.6	18.3	11.1
Gamprin	179 321	3.7%	153	98	55	12.5	15.7	9.2
Ruggell	233 829	4.8%	207	127	80	13.4	16.6	10.2
Schellenberg	135 121	2.8%	110	71	39	13.6	17.9	9.4
Ausland	20 327	0.4%	26	16	10	*	*	*
Unbekannt	63 491	1.3%	58	28	30	*	*	*

Bezügerquote: Anzahl Bezüger von Prämienverbilligung in Prozent der ständigen Bevölkerung ab dem vollendeten 16. Lebensjahr

Staatsausgaben 2007

Staatsausgaben im Krankenversicherungsbereich 2007		
	Betrag CHF	Anteil in %
Gesamt	57 569 967	100.0
Staatsbeiträge an Krankenkassen	52 488 282	91.2
Prämienverbilligung gemäss Landesrechnung	4 836 685	8.4
Krankenkassenverband, Landesbeitrag	245 000	0.4

Staatliche Beiträge an Spitäler 2007		
Spital / Heilanstalt	Betrag CHF	Anteil in %
Gesamt	16 950 610	100.0
Liechtensteinisches Landesspital Vaduz	6 591 225	38.9
Beiträge an ausländische Spitäler	10 359 385	61.1
Kanton St. Gallen	7 264 510	42.9
Kantonales Spital Grabs	3 923 683	23.1
Kantonsspital St. Gallen	2 543 948	15.0
Reha-Klinik Valens	169 246	1.0
Ostschweizerisches Kinderspital St. Gallen	461 760	2.7
Kantonales Spital Walenstadt	151 012	0.9
RehabilitationsZentrum Lutzenberg	14 861	0.1
Kanton Graubünden	1 467 836	8.7
Kantonsspital Graubünden	1 467 836	8.7
Land Vorarlberg	1 627 039	9.6
Landeskrankenhaus Feldkirch	1 269 148	7.5
Landesnervenkrankenhaus Valduna Rankweil	351 446	2.1
Stiftung Maria Ebene Frastanz	6 445	0.0

B.2 Tabellen der Krankenkassenstatistik 1998 - 2007

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)											
Zusammenfassung 1998 - 2007											
		1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Versicherer der obligatorischen Krankenpflege	Anzahl	9	9	5	5	5	4	4	4	4	4
Versichertenbestand am 31. Dezember	Personen	33 101	32 809	33 080	34 919	34 990	35 057	34 993	35 225	35 519	35 761
Erwachsene	Anzahl	*	*	*	25 992	26 099	26 220	26 269	26 535	26 851	27 096
Frauen	Anzahl	*	*	*	13 197	13 248	13 390	13 429	13 560	13 685	13 783
Männer	Anzahl	*	*	*	12 795	12 851	12 830	12 840	12 975	13 166	13 313
Jugendliche	Anzahl	*	*	*	1 715	1 721	1 665	1 671	1 690	1 701	1 752
Kinder	Anzahl	*	*	*	7 212	7 170	7 172	7 053	7 000	6 967	6 913
Prämiensoll ¹	CHF	50 679 829	50 171 464	48 698 317	53 019 972	57 473 403	61 183 753	67 677 696	67 844 388	68 771 549	70 330 881
pro prämienschlichtige Person	CHF	*	*	*	1 914	2 066	2 194	2 422	2 404	2 409	2 438
pro versicherte Person	CHF	1 531	1 529	1 472	1 518	1 643	1 745	1 934	1 926	1 936	1 967
Bruttoleistungen	CHF	68 203 817	73 293 037	79 402 319	90 120 982	94 002 614	103 482 244	102 701 785	109 458 833	115 501 613	126 638 061
pro versicherte Person	CHF	2 060	2 234	2 400	2 581	2 687	2 952	2 935	3 107	3 252	3 541
Kostenbeteiligung ²	CHF	1 712 521	1 923 333	3 630 232	5 128 605	4 908 533	5 029 296	7 742 783	8 212 440	8 469 289	8 828 381
pro versicherte Person, nur Erwachsene	CHF	*	*	*	197	188	192	295	309	315	326
pro versicherte Person	CHF	52	59	110	147	140	143	221	233	238	247
Nettoleistungen	CHF	66 497 855	71 376 973	75 948 064	84 992 377	89 094 081	98 452 948	94 959 002	101 246 393	107 032 324	117 809 681
pro versicherte Person	CHF	2 009	2 176	2 296	2 434	2 546	2 808	2 714	2 874	3 013	3 294
Betriebsaufwand	CHF	6 787 032	8 077 992	11 160 594	7 809 889	8 431 627	8 621 460	8 967 447	7 057 190	7 598 607	7 515 394
pro versicherte Person	CHF	205	246	337	224	241	246	256	200	214	210
Gesamtergebnis vor Staatsbeiträgen	CHF	-14 748 034	-22 541 813	-25 987 716	-41 732 028	-42 677 522	-46 859 174	-40 795 843	-45 130 420	-51 176 550	-55 958 704
pro versicherte Person	CHF	-446	-687	-786	-1 195	-1 220	-1 337	-1 166	-1 281	-1 441	-1 565
Staatsbeiträge	CHF	24 168 994	26 046 289	27 750 055	40 582 852	43 122 080	46 103 336	45 314 925	49 574 890	50 618 986	52 565 166
pro versicherte Person	CHF	730	794	839	1 162	1 232	1 315	1 295	1 407	1 425	1 470
Gesamtergebnis nach Staatsbeiträgen	CHF	9 420 960	3 504 476	1 762 339	-1 149 176	444 558	-755 838	4 519 082	4 444 470	-557 564	-3 393 538
pro versicherte Person	CHF	285	107	53	-33	13	-22	129	126	-16	-95

¹ Für Kinder (versicherte Personen bis zum vollendeten 16. Altersjahr) werden keine Prämien erhoben.

² Für Kinder und Jugendliche (versicherte Personen bis zum vollendeten 20. Altersjahr) wird keine Kostenbeteiligung erhoben.

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Anzahl Versicherter nach Versichertenbestand seit 1998

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Gesamt	9	9	5	5	5	4	4	4	4	4
1-500 Versicherte	3	3	1	1	1	1	1	1	1	1
501-1000 Versicherte	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1001-2500 Versicherte	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1
2501-5000 Versicherte	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
5001-10000 Versicherte	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
mehr als 10000 Versicherte	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Anzahl Konsultationen seit 2001

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	
							Konsultationen	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
Gesamt	219 726	216 277	210 323	227 350	265 378	272 243	293 255	7.7
Frauen	106 560	107 836	103 022	111 825	116 087	123 153	113 503	*
Männer	69 899	69 646	65 389	74 354	94 476	83 827	78 316	*
Jugendliche	7 438	7 410	7 259	7 610	7 333	6 505	6 374	*
Kinder	35 829	31 385	34 653	33 561	32 482	28 758	25 062	*
Zusätzlich geschätzte Konsultationen	.	.	.	.	15 000	30 000	70 000	*

Ein Teil der Konsultationen musste aufgrund teilweiser elektronischer Erfassungen geschätzt und dazugerechnet werden.

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)											
Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen seit 1998											
Kontenbezeichnung	Konto	1998 CHF	1999 CHF	2000 CHF	2001 CHF	2002 CHF	2003 CHF	2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	2007 CHF
Prämienroll	60	50 679 829	50 171 464	48 698 317	53 019 972	57 473 403	61 183 753	67 677 696	67 844 388	68 771 549	70 330 881
Erlösminderungen für Prämien	64	*	*	*	-79 104	-284 288	-354 210	-66 814	-853 975	-509 252	332 524
Andere Prämienanteile	65	*	*	*	44 325	61 135	-4 266	-	-	-	-
Bruttoprämien	= 60 bis 65	50 679 829	50 171 464	48 698 317	52 985 193	57 250 250	60 825 277	67 610 882	66 990 413	68 262 297	70 663 405
Prämienanteile der Rückversicherer	66	*	*	*	-261 310	82 369	-195 800	-23 994	-40 126	-26 766	-41 377
Versicherungsprämien	= 60 bis 66	50 679 829	50 171 464	48 698 317	52 723 883	57 332 619	60 629 477	67 586 888	66 950 287	68 235 531	70 622 028
Staatsbeiträge	67	24 168 994	26 046 289	27 750 055	40 582 852	43 122 080	46 103 336	45 314 925	49 574 890	50 618 986	52 565 166
Versicherungsertrag	= 6	74 848 823	76 217 753	76 448 372	93 315 600	100 468 874	106 736 571	112 905 147	116 530 089	118 861 027	123 197 941
Bruttoleistungen	300	-68 203 817	-73 293 037	-79 402 319	-90 120 982	-94 002 614	-103 482 244	-102 701 785	-109 458 833	-115 501 613	-126 638 061
Kostenbeteiligung der Versicherten	302	1 712 521	1 923 333	3 630 232	5 128 603	4 908 535	5 029 296	7 742 783	8 212 440	8 469 289	8 828 381
Nettoleistungen	= 30 bis 33	-66 491 296	-71 369 704	-75 772 087	-84 992 379	-89 094 079	-98 452 948	-94 959 002	-101 246 393	-107 032 324	-117 809 681
Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	35	*	*	*	-2 039 351	-2 863 476	-1 242 362	-3 730 377	-3 929 992	-5 032 804	-1 101 881
Nettoleistungen nach Rückstellungen	= 30 bis 35	-66 491 296	-71 369 704	-75 772 087	-87 031 730	-91 957 555	-99 695 310	-98 689 380	-105 176 385	-112 065 128	-118 911 562
Leistungsanteile der Rückversicherer	36	*	*	*	290 021	-	-	-	-	-	-
Risikoaussgleich	37	*	*	*	-112 652	111 340	135 259	-375 565	323 127	-142 376	152 414
Veränderung der gesetzlichen Mindestreserven	38	*	*	*	-112 900	-58 000	-	-158 700	16 300	405 303	-27 300
Versicherungsaufwand	= 3	-66 491 296	-71 369 704	-75 772 087	-86 967 261	-91 904 215	-99 560 051	-99 223 645	-104 836 958	-111 802 201	-118 786 448
Verwaltungsaufwand	= 40 bis 46	*	*	*	-7 479 014	-7 957 443	-8 080 220	-8 527 183	-6 718 820	-7 056 217	-7 230 878
Betriebsaufwand	= 4	*	*	*	-8 083 196	-8 479 756	-8 670 941	-8 967 447	-7 057 190	-7 598 607	-7 515 394
Versicherungs- und Betriebsaufwand	= 3+4	*	*	*	-95 050 457	-100 383 971	-108 230 992	-108 191 092	-111 894 148	-119 400 808	-126 301 842
Betriebsergebnis	= 6-3-4	*	*	*	-1 734 857	84 903	-1 494 421	4 714 055	4 635 941	-539 782	-3 103 902
Neutraler Aufwand und Ertrag	7	*	*	*	585 679	359 661	738 583	-194 972	-191 473	-17 783	-289 637
Gesamtergebnis	= 6-3-4+7	*	*	*	-1 149 178	444 564	-755 838	4 519 083	4 444 468	-557 564	-3 393 538
Reserven		*	*	*	*	*	*	13 695 182	18 161 498	17 380 533	14 410 698
Rückstellungen		*	*	*	*	*	*	23 977 656	27 895 261	32 807 219	35 161 839

1998-2000: Prämienroll einschließlich sonstiger prämienspezifischer Aufwendungen und Erträge

1998-2000: Bruttoleistungen einschliesslich sonstiger Versicherungsaufwendungen

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen seit 1999 - Veränderungen von ausgewählten Aufwand- und Ertragspositionen gegenüber dem Vorjahr											
Kontenbezeichnung	Konto	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
		Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
Prämienoll	60	-1.0	-2.9	8.9	8.4	6.5	10.6	0.2	1.4	2.3	4.8
Bruttoprämien	= 60 bis 65	-1.0	-2.9	8.8	8.0	6.2	11.2	-0.9	1.9	3.5	4.9
Staatsbeiträge	67	7.8	6.5	46.2	6.3	6.9	-1.7	9.4	2.1	3.8	4.4
Versicherungsertrag	= 6	1.8	0.3	22.1	7.7	6.2	5.8	3.2	2.0	3.6	4.7
Bruttoleistungen	300	7.5	8.3	13.5	4.3	10.1	-0.8	6.6	5.5	9.6	5.8
Kostenbeteiligung der Versicherten	302	*	*	*	-4.3	2.5	54.0	6.1	3.1	4.2	9.5
Nettoleistungen	= 30 bis 33	7.3	6.2	12.2	4.8	10.5	-3.5	6.6	5.7	10.1	5.6
Nettoleistungen nach Rückstellungen	= 30 bis 35	7.3	6.2	14.9	5.7	8.4	-1.0	6.6	6.5	6.1	5.3
Versicherungsaufwand	= 3	7.3	6.2	14.8	5.7	8.3	-0.3	5.7	6.6	6.2	5.3
Betriebsaufwand	= 4	*	*	*	4.9	2.3	3.4	-21.3	7.7	-1.1	-1.2
Versicherungs- und Betriebsaufwand	= 3+4	*	*	*	5.6	7.8	-0.0	3.4	6.7	5.8	4.9
Reserven		*	*	*	*	*	*	*	16.3	17.6	7.2

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)												
Bruttoprämien nach Personengruppe seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
										CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Gesamt	50 679 829	50 171 464	48 698 317	53 019 972	57 473 403	61 183 753	67 677 696	67 844 388	68 771 549	70 330 881	2.3	4.8
Erwachsene	*	*	*	51 143 833	55 506 671	59 131 764	65 573 487	65 722 871	66 637 088	68 113 270	2.2	4.9
Frauen	*	*	*	26 280 977	28 467 907	30 443 760	33 856 467	33 924 466	34 320 704	35 045 698	2.1	4.9
Männer	*	*	*	24 862 856	27 038 764	28 688 004	31 717 020	31 798 405	32 316 384	33 067 572	2.3	4.9
Jugendliche	*	*	*	1 677 693	1 785 381	1 860 917	2 103 594	2 121 516	2 134 398	2 217 611	3.9	4.8
Kinder	*	*	*	198 447	181 351	191 070	615	-	63	-	*	*

Bruttoleistungen nach Personengruppe seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
										CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
Gesamt	68 203 817	73 293 037	79 402 319	90 120 982	94 002 614	103 482 244	102 701 785	109 458 833	115 501 613	126 638 061	9.6	5.8
Erwachsene	*	*	*	80 163 148	84 352 419	92 745 667	92 615 456	99 323 772	105 005 213	114 974 606	9.5	6.2
Frauen	*	*	*	48 137 674	50 301 915	54 960 650	55 305 000	57 362 786	59 662 080	65 996 057	10.6	5.4
Männer	*	*	*	32 025 474	34 050 504	37 785 017	37 310 456	41 960 986	45 343 133	48 978 548	8.0	7.3
Jugendliche	*	*	*	2 140 779	2 063 323	2 272 323	2 183 693	2 331 533	2 330 513	3 073 009	31.9	6.2
Kinder	*	*	*	7 817 056	7 586 872	8 464 253	7 902 637	7 803 528	8 165 887	8 590 446	5.2	1.6

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Kostenbeteiligung nach Personengruppe seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
										CHF	CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
Gesamt	1 712 521	1 923 333	3 630 232	5 128 605	4 908 533	5 029 296	7 742 783	8 212 440	8 469 289	8 828 381	4.2	9.5
Erwachsene	*	*	*	*	*	*	7 730 952	8 208 576	8 466 706	8 826 016	4.2	*
Jugendliche	*	*	*	*	*	*	10 802	3 282	2 446	1 894	-22.6	*
Kinder	*	*	*	*	*	*	1 029	582	138	471	241.3	*

Nettoleistungen nach Personengruppe seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
										CHF	CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
Gesamt	66 497 855	71 376 973	75 948 064	84 992 377	89 094 081	103 482 244	94 959 001	101 246 393	107 032 324	117 809 681	10.1	5.6
Erwachsene	*	*	*	*	*	*	84 884 504	91 115 196	96 538 507	106 148 590	10.0	*
Jugendliche	*	*	*	*	*	*	2 172 891	2 328 251	2 328 067	3 071 115	31.9	*
Kinder	*	*	*	*	*	*	7 901 608	7 802 946	8 165 749	8 589 975	5.2	*

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)												
Bruttoprämien pro prämienpflichtige Person nach Personengruppe seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %	
Alle	1 531	1 529	1 472	1 887	2 040	2 166	2 422	2 404	2 409	2 438	4.4	
Erwachsene(r)	*	*	*	1 968	2 127	2 255	2 496	2 477	2 482	2 514	4.2	
Frau	*	*	*	1 991	2 149	2 274	2 521	2 502	2 508	2 543	4.2	
Mann	*	*	*	1 943	2 104	2 236	2 470	2 451	2 455	2 484	4.2	
Jugendliche(r)	*	*	*	978	1 037	1 118	1 259	1 255	1 255	1 266	4.4	
Kinder	*	*	*	28	25	27	-	-	0	-	*	

Bruttoleistungen pro versicherte Person nach Personengruppe seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %	
Alle	2 060	2 234	2 400	2 581	2 687	2 952	2 935	3 107	3 252	3 541	5.4	
Erwachsene(r)	*	*	*	3 084	3 232	3 537	3 526	3 743	3 911	4 243	5.5	
Frau	*	*	*	3 648	3 797	4 105	4 118	4 230	4 360	4 788	4.6	
Mann	*	*	*	2 503	2 650	2 945	2 906	3 234	3 444	3 679	6.6	
Jugendliche(r)	*	*	*	1 248	1 199	1 365	1 307	1 380	1 370	1 754	5.8	
Kinder	*	*	*	1 084	1 058	1 180	1 120	1 115	1 172	1 243	*	

Kostenbeteiligung pro versicherte Person nach Personengruppe seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %	
Alle	52	59	110	147	140	143	221	233	238	247	9.0	
Erwachsene(r)	*	*	*	*	*	*	294	309	315	326	*	
Jugendliche(r)	*	*	*	*	*	*	6	2	1	1	*	
Kind	*	*	*	*	*	*	-	-	-	-	*	

Nettoleistungen pro versicherte Person nach Personengruppe seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %	
Alle	2 009	2 176	2 296	2 434	2 546	2 952	2 714	2 874	3 013	3 294	5.2	
Erwachsene(r)	*	*	*	*	*	*	3 231	3 434	3 595	3 918	*	
Jugendliche(r)	*	*	*	*	*	*	1 300	1 378	1 369	1 753	*	
Kind	*	*	*	*	*	*	1 120	1 115	1 172	1 243	*	

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)

Kostengruppe	1997		1998		1999		2000		2001		2002	
	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Gesamt	69 468 227	-1.8	68 203 817	7.5	79 402 319	8.3	90 120 982	13.5	94 002 614	13.5	94 002 614	4.3
Spitalkosten	22 027 172	1.2	22 291 964	-1.1	22 896 712	3.9	30 000 132	31.0	32 532 226	31.0	32 532 226	8.4
Ambulante Arztkosten ohne Medikamente ¹	23 564 186	10.5	26 031 985	15.5	30 056 434	11.3	33 445 737	-3.3	33 757 211	-3.3	33 757 211	4.3
Arzneikosten	11 322 845	2.0	11 544 888	11.3	14 561 792	13.3	18 237 995	25.2	17 766 706	25.2	17 766 706	-2.6
Andere Berufe der Gesundheitspflege	8 619 388	-39.1	5 252 551	-6.3	4 923 541	-7.8	6 243 361	37.6	6 386 005	37.6	6 386 005	2.3
Spitex / Familienhilfe / Pflege	3 022 901	-33.9	1 998 612	-0.5	1 772 428	-10.9	1 534 896	-13.4	1 366 128	-13.4	1 366 128	-11.0
Andere	911 735	18.9	1 083 816	31.5	2 187 236	53.5	1 752 852	-19.9	2 194 338	-19.9	2 194 338	25.2

Kostengruppe	2003		2004		2005		2006		2007		Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Total CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
Gesamt	103 482 244	10.1	102 701 785	-0.8	109 458 833	6.6	115 501 613	5.5	126 638 061	9.6	5.8
Spitalkosten	37 792 725	16.2	32 756 033	*2	35 589 777	8.7	37 797 817	6.2	44 066 591	16.6	*2
Ambulante Arztkosten ohne Medikamente ¹	35 491 067	5.1	27 204 039	*2	28 279 322	4.0	29 796 986	5.4	30 502 439	2.4	*2
Arzneikosten	19 713 902	11.0	18 953 390	*2	20 681 489	9.1	21 768 560	5.3	22 061 531	1.3	*2
Andere Berufe der Gesundheitspflege	6 099 791	-4.5	18 324 983	*2	18 824 209	2.7	20 262 548	7.6	20 734 531	*3	*2
Spitex / Familienhilfe / Pflege	1 170 042	-14.4	1 285 234	9.8	1 515 144	17.9	1 400 400	-7.6	2 782 994	*3	*2
Andere	3 214 718	46.5	4 178 106	*2	4 568 892	9.4	4 475 302	-2.0	6 489 975	45.0	*2

¹ 1997 bis 2003: Kosten für ambulante Behandlung durch den Arzt, einschliesslich der vom Arzt angeordneten Analysen und der in Instituten ambulant vorgenommenen Röntgenaufnahmen, Bestrahlungen, Massagen u.ä., jedoch ohne Arzneien. Ab 2004 sind ausschliesslich die ambulanten Arztkosten enthalten.

² Aufgrund von Umteilungen von Leistungserbringern in andere Kostengruppen wurde auf Jahresvergleiche bzw. Angaben zu Veränderungen verzichtet.

Im³ Jahr 2007 wurden Kosten von 1.2 Mio. CHF bzw. Leistungserbringer der Kostengruppe "Pflegerinnen" in die Kostengruppe "Spitex / Familienhilfe / Pflege" umgeteilt.

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)																				
Bruttoleistungen pro versicherte Person nach Kostengruppe seit 1998																				
Kostengruppe	1998		1999		2000		2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %	Pro vers. Person CHF	Anteil in %
Gesamt	2 060	100.0	2 234	100.0	2 400	100.0	2 581	100.0	2 687	100.0	2 952	100.0	2 935	100.0	3 107	100.0	3 252	100.0	3 541	100.0
Spitalkosten	673	24.7	672	24.5	692	25.4	857	33.3	930	34.6	1 080	36.5	936	31.9	1 010	32.5	1 064	32.7	1 232	34.8
Ambulante Arztkosten ohne Medikamente ¹	786	28.9	916	33.4	1 011	37.1	930	35.9	965	35.9	1 014	34.3	777	26.5	803	25.8	839	25.8	853	24.1
Arzneikosten	349	12.8	392	14.3	440	16.2	521	20.2	508	18.9	563	19.1	542	18.5	587	18.9	613	18.8	617	17.4
Medikamente	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	465	15.9	498	16.0	507	15.6	505	14.3
Apotheke	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	76	2.6	89	2.9	105	3.2	112	3.2
Andere Berufe der Gesundheitspflege	159	5.8	150	5.5	137	5.0	178	6.9	182	6.8	174	5.9	524	17.8	534	17.2	570	17.5	580	16.4
Spitex, Familienhilfe, Pflege	60	2.2	61	2.2	54	2.0	44	1.7	39	1.5	33	1.1	37	1.3	43	1.4	39	1.2	78	2.2
Andere	33	1.2	43	1.6	66	2.4	50	1.9	63	2.3	87	3.1	119	4.1	130	4.2	126	3.9	181	5.1

¹ 1998 bis 2003: Kosten für ambulante Behandlung durch den Arzt, einschliesslich der vom Arzt angeordneten Analysen und der in Instituten ambulant vorgenommenen Röntgenaufnahmen, Bestrahlungen, Massagen u.ä., jedoch ohne Arzneien. Ab 2004 sind ausschliesslich die ambulanten Arztkosten enthalten.

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)															
Ø Bruttoleistungen pro versicherte Person pro Versicherungsmonat seit 2001															
- Alle Versicherten															
- Frauen (ab 17 Jahren)						- Männer (ab 17 Jahren)									
Altersgruppe	2001 CHF	2002 CHF	2003 CHF	2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	2007 CHF	Altersgruppe	2001 CHF	2002 CHF	2003 CHF	2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	2007 CHF
Gesamt - ab 17 Jahren	*	*	*	281	300	313	340	Gesamt	294	302	329	328	340	349	382
Gesamt - alle Altersgruppen	216	224	247	244	260	272	295								
0 - 16	92	90	101	95	95	100	106	0 - 16	*	*	*	*	*	*	*
17 - 25	106	110	124	116	124	125	144	17 - 25	135	139	149	138	152	146	162
26 - 30	136	139	158	162	179	161	183	26 - 30	178	183	206	219	226	214	252
31 - 35	149	161	177	178	189	194	211	31 - 35	191	216	234	248	249	251	252
36 - 40	175	173	167	172	187	197	222	36 - 40	227	220	212	223	239	235	274
41 - 45	172	197	215	196	213	235	233	41 - 45	200	226	263	229	244	260	281
46 - 50	220	218	250	237	229	251	292	46 - 50	262	258	294	273	258	272	329
51 - 55	250	252	290	279	296	298	346	51 - 55	285	290	324	293	315	327	378
56 - 60	320	316	347	328	352	379	398	56 - 60	355	363	356	357	345	366	404
61 - 65	382	418	444	435	456	439	485	61 - 65	360	365	429	426	458	442	490
66 - 70	435	461	504	472	504	557	542	66 - 70	438	449	483	470	467	549	514
71 - 75	528	539	574	639	618	663	739	71 - 75	532	542	550	623	609	611	709
76 - 80	697	684	752	702	797	838	815	76 - 80	704	657	772	735	778	794	769
81 - 85	856	882	910	949	961	970	1 065	81 - 85	886	899	963	1 002	970	987	1 072
86 - 90	1 173	1 190	1 209	1 237	1 259	1 231	1 157	86 - 90	1 271	1 341	1 286	1 271	1 274	1 364	1 289
91 -	1 820	1 696	1 705	1 646	1 825	1 727	1 763	91 -	2 007	1 822	1 919	1 860	1 974	1 819	1 921

Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)															
Ø Kostenbeteiligung pro versicherte Person pro Versicherungsmonat seit 2001															
- Alle Versicherten (inkl. Altersgruppe 0-16)															
- Frauen (ab 17 Jahren)							- Männer (ab 17 Jahren)								
Altersgruppe	2001 CHF	2002 CHF	2003 CHF	2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	2007 CHF	Altersgruppe	2001 CHF	2002 CHF	2003 CHF	2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	2007 CHF
Gesamt	12	12	12	18	20	20	21	Gesamt	10	9	9	21	22	23	23
0 - 16	-	-	-	0	0	0	-	0 - 16	*	*	*	*	*	*	*
17 - 25	9	9	9	11	12	12	12	17 - 25	8	8	10	13	14	13	14
26 - 30	15	15	14	20	22	22	23	26 - 30	13	16	17	24	26	26	27
31 - 35	15	14	15	21	23	23	25	31 - 35	13	17	17	25	27	27	28
36 - 40	16	16	15	22	23	24	25	36 - 40	14	18	18	25	27	27	29
41 - 45	17	16	17	23	25	26	26	41 - 45	15	19	19	26	28	29	30
46 - 50	19	19	19	25	26	27	28	46 - 50	18	21	21	28	29	29	31
51 - 55	22	20	21	28	30	29	30	51 - 55	20	23	22	30	32	31	33
56 - 60	23	23	23	32	32	33	33	56 - 60	21	24	24	33	33	34	34
61 - 65	18	17	19	31	32	31	32	61 - 65	21	14	16	30	32	31	31
66 - 70	7	6	6	23	24	24	25	66 - 70	7	6	6	23	24	25	26
71 - 75	7	7	7	25	26	26	26	71 - 75	9	6	7	25	26	26	26
76 - 80	6	5	6	27	27	28	27	76 - 80	7	5	6	26	26	27	27
81 - 85	8	6	7	27	28	29	29	81 - 85	6	7	7	26	27	28	28
86 - 90	9	8	6	26	29	29	29	86 - 90	11	8	7	25	27	28	28
91 -	7	6	8	21	26	28	30	91 -	7	8	6	21	24	27	29

Obligatorische Krankengeldversicherung												
Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen seit 1998												
Kontenbezeichnung	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
Versicherungsertrag ¹	15 431 710	16 715 647	18 806 927	21 880 163	20 908 135	20 913 838	19 677 180	20 694 297	20 569 922	24 084 715	17.1	1.6
Versicherungsaufwand ²	*	*	*	-17 895 128	-20 173 043	-19 867 589	-20 002 952	-19 182 466	-19 307 309	-20 849 998	8.0	2.6
Betriebsaufwand ²	*	*	*	-1 366 194	-1 403 421	-848 428	-888 060	-2 274 795	-2 200 969	-2 277 833	3.5	8.9
Versicherungs- und Betriebsaufwand ³	-13 954 591	-14 676 061	-16 784 707	-19 261 322	-21 576 464	-20 716 017	-20 891 012	-21 457 261	-21 508 278	-23 127 832	7.5	3.1
Betriebsergebnis	*	*	*	2 618 841	-668 329	197 821	-1 213 832	-762 964	-938 356	956 883	*	*
Neutraler Aufwand und Ertrag ³	*	*	*	161 284	71 876	110 273	-32 947	-8 238	-3 181	24 572	*	*
Gesamtergebnis	1 477 119	2 039 586	2 022 220	2 780 125	-596 453	308 094	-1 246 779	-771 202	-941 537	981 456	*	*
Reserven	*	*	*	*	*	*	5 107 943	4 402 733	3 100 302	3 736 409	20.5	*
Rückstellungen	*	*	*	*	*	*	1 898 508	2 416 604	2 646 234	2 890 568	9.2	*

¹ 1998 bis 2000: Prämienoll einschließlich sonstiger prämienbezogener Aufwendungen und Erträge.
² 1998 bis 2000: Versicherungsaufwand und Betriebsaufwand nicht separat verfügbar.
³ 1998 bis 2000: Neutraler Aufwand und Ertrag in Versicherungs- und Betriebsaufwand enthalten.

Prämien und Nettoleistungen nach Geschlecht seit 1998												
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
Prämienoll	15 431 710	16 715 647	18 806 927	21 663 634	21 134 677	21 467 758	20 173 241	21 495 422	20 938 737	23 692 323	13.2	1.5
Gesamt	4 011 181	4 275 979	3 140 864	5 688 571	10 309 932	6 538 385	5 793 404	6 337 619	6 778 323	7 301 631	7.7	4.2
Weiblich	11 420 528	12 439 668	15 666 063	15 975 063	10 824 745	14 929 373	14 379 837	15 157 803	14 160 414	16 390 692	15.8	0.4
Männlich	11 962 080	12 871 888	15 087 875	17 957 372	20 585 929	20 307 030	19 967 406	18 585 132	18 546 629	18 913 216	2.0	0.9
Nettoleistungen	*	*	*	6 118 453	7 215 395	7 367 526	7 851 545	7 136 727	7 683 981	8 086 697	5.2	4.8
Gesamt	*	*	*	1 917 497	2 509 856	2 318 997	2 187 983	2 828 541	2 721 958	3 463 770	27.3	10.4
Weiblich	*	*	*	11 838 919	13 370 534	12 939 504	12 115 861	11 448 405	10 862 648	10 826 519	-0.3	-1.5
davon Mutterschaft	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Männlich	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*

Obligatorische Krankengeldversicherung

Wartefrist	Anzahl ausbezahlter Taggelder seit 1998										2007		Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Taggelder	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
Gesamt	122 934	144 873	189 935	164 500	191 371	140 265	185 136	167 099	162 021	168 630	4.1	0.4	
1 Tag	*	*	*	43 829	45 121	32 533	28 627	23 585	22 093	23 514	6.4	-9.9	
30 Tage	*	*	*	53 194	73 198	69 149	110 129	101 133	98 509	102 449	4.0	11.5	
60 Tage	*	*	*	8 586	18 406	17 802	19 802	18 796	19 060	15 851	-16.8	10.8	
90 Tage	*	*	*	20 523	14 478	11 293	15 832	13 087	12 641	13 918	10.1	-6.3	
180 Tage	*	*	*	8 891	9 161	7 576	10 414	10 470	10 081	11 358	12.7	4.2	
360 Tage	*	*	*	87	2 918	1 912	332	28	-363	1 540	*	*	
Übrige	*	*	*	29 390	28 089	-	-	-	-	-	-	*	

Wartefrist	Ausbezahlte Taggelder seit 1998										2007		Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
Gesamt	11 962 080	12 871 888	15 087 875	17 957 372	20 585 929	20 307 030	19 967 406	18 585 132	18 546 629	18 913 216	2.0	0.9	
1 Tag	*	*	*	4 411 948	4 728 711	5 390 650	2 873 419	2 321 159	2 224 952	2 081 722	-6.4	-11.8	
30 Tage	*	*	*	6 125 162	8 132 369	8 793 607	11 526 613	11 023 169	10 872 060	11 053 654	1.7	10.3	
60 Tage	*	*	*	1 176 305	2 171 741	2 640 315	2 262 366	2 134 129	2 189 620	1 853 829	-15.3	7.9	
90 Tage	*	*	*	2 089 968	1 712 319	1 852 168	1 985 681	1 840 385	1 907 269	2 088 605	9.5	-0.0	
180 Tage	*	*	*	1 296 816	1 076 325	1 417 997	1 303 390	1 264 946	1 357 377	1 675 209	23.4	4.4	
360 Tage	*	*	*	62 083	229 455	212 291	15 936	1 344	-4 650	160 196	*	*	
Übrige	*	*	*	2 795 092	2 535 008	-	-	-	-	-	-	*	

Freiwillige Versicherungen

Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen seit 1998

Kontenbezeichnung	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
Versicherungsertrag ¹	26 866 403	27 348 243	27 373 867	28 530 860	30 534 652	30 452 172	31 916 469	33 789 920	34 348 130	35 016 160	1.9	3.5
Versicherungsaufwand ²	*	*	*	-25 268 249	-21 330 236	-24 596 840	-21 507 848	-24 189 768	-25 859 491	-26 207 598	1.3	0.6
Betriebsaufwand ²	*	*	*	-4 073 606	-4 838 438	-4 633 492	-4 728 795	-5 787 486	-6 243 849	-6 397 281	2.5	7.8
Versicherungs- und Betriebsaufwand ³	-17 847 384	-19 367 275	-20 411 415	-29 341 855	-26 168 674	-29 230 332	-26 236 643	-29 977 254	-32 103 340	-32 604 878	1.6	1.8
Betriebsergebnis	*	*	*	-810 995	4 365 978	1 221 840	5 679 826	3 812 666	2 244 790	2 411 282	7.4	*
Neutraler Aufwand und Ertrag ³	*	*	*	208 599	108 506	369 776	-133 214	-84 767	-5 437	-168 922	*	*
Gesamtergebnis	9 019 019	7 980 968	6 962 452	-602 396	4 474 484	1 591 616	5 546 611	3 727 899	2 239 353	2 242 361	0.1	*

Reserven	*	*	*	*	*	*	13 931 743	15 669 605	17 475 323	19 080 106	9.2	*
Rückstellungen	*	*	*	*	*	*	10 075 691	11 515 533	12 172 801	12 224 317	0.4	*

¹ 1998 bis 2000: Prämiensoll einschliesslich sonstiger prämienspezifischer Aufwendungen und Erträge.

² 1998 bis 2000: Versicherungsaufwand und Betriebsaufwand nicht separat verfügbar.

³ 1998 bis 2000: Neutraler Aufwand und Ertrag in Versicherungs- und Betriebsaufwand enthalten.

Prämien und Bruttoleistungen nach Geschlecht seit 1998

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
Prämiensoll												
Gesamt	26 866 403	27 348 243	27 373 867	28 737 641	30 430 608	30 647 354	31 852 048	34 143 788	34 353 903	35 041 312	2.0	3.4
Weiblich	*	*	*	15 367 749	15 428 796	16 048 217	16 659 012	17 970 517	18 078 599	18 573 810	2.7	3.2
Männlich	*	*	*	13 369 892	15 001 812	14 599 137	15 193 036	16 173 271	16 275 304	16 467 502	1.2	3.5
Bruttoleistungen												
Gesamt	*	*	*	22 051 653	20 570 591	22 880 973	21 770 914	22 804 295	25 015 399	25 601 084	2.3	2.5
Weiblich	*	*	*	12 314 306	11 763 815	12 988 823	12 065 207	13 291 708	14 247 133	15 100 861	6.0	3.5
davon Mutterschaft	*	*	*	848 656	702 090	664 734	840 741	840 922	910 461	909 522	-0.1	1.2
Männlich	*	*	*	9 737 347	8 806 776	9 892 150	9 705 707	9 512 587	10 768 266	10 500 224	-2.5	1.3

Gesamtgeschäft der Krankenversicherer

Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen 1998 - 2003

	Konto	1998 CHF	1999 CHF	2000 CHF	2001 CHF	2002 CHF	2003 CHF
Ertrag							
Prämien Obligatorische Krankenpflegeversicherung	60	50 679 829	50 171 464	48 698 317	53 019 972	57 473 402	61 183 753
Prämien Obligatorische Krankengeldversicherung	61	15 431 710	16 715 647	18 806 927	21 663 634	21 134 677	21 467 758
Prämien Freiwillige Versicherungen	63	26 866 403	27 348 243	27 373 867	28 737 640	30 730 607	30 647 353
Prämiensoll	= 60 bis 63	92 977 942	94 235 354	94 879 111	103 421 246	109 338 686	113 298 864
Erlösminderung auf Prämien	64	-54 486	-80 914	-144 219	-204 749	-851 626	-655 672
Andere Prämienanteile	65	40 326	249 794	4 157 154	333 565	450 208	-4 256
Bruttoprämien	= 60 bis 65	92 963 782	94 404 234	98 892 046	103 550 062	108 937 268	112 638 936
Prämienanteile der Rückversicherer	66	210 135	475 086	570 816	-421 724	-170 730	-646 663
Eigene Versicherungsprämien	= 60 bis 66	93 173 917	94 879 320	99 462 862	103 128 338	108 766 538	111 992 273
Staatsbeiträge	67	24 168 994	26 046 289	27 750 055	40 582 852	43 122 080	46 103 336
Sonstige Betriebsbeiträge	69	-	1 665 889	2 089 694	15 432	23 042	6 972
Versicherungsertrag	= 6	117 342 911	122 591 498	129 302 611	143 726 622	151 911 660	158 102 581

Aufwand							
Obligatorische Krankenpflegeversicherung	300	-68 203 817	-73 293 037	-79 402 319	-90 120 981	-94 002 614	-103 482 244
Kostenbeteiligung der OKP	302	1 712 521	1 923 333	3 630 232	5 128 603	4 908 535	5 029 296
Obligatorische Krankengeldversicherung	31	-13 954 591	-14 676 061	-16 784 707	-17 957 371	-20 585 927	-20 307 029
Freiwillige Versicherungen	331	-17 847 384	-19 367 275	-20 411 415	-22 051 654	-20 570 591	-22 880 973
Kostenbeteiligung der freiwilligen Versicherungen	332	-	-	-	52 633	94 492	20 435
Nettoleistungen	= 30 bis 33	-98 293 271	-105 413 040	-112 968 209	-124 948 770	-130 156 105	-141 620 515
Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	35	-	-	-	-5 494 162	-3 894 766	-2 896 676
Nettoleistungen nach Rückstellungen	= 30 bis 35	-98 293 271	-105 413 040	-112 968 209	-130 442 932	-134 050 871	-144 517 191
Leistungsanteile der Rückversicherer	36	-453 167	-875 616	-507 341	365 648	621 838	606 153
Risikoaussgleich	37	-	-	-	-112 652	111 340	135 259
Veränderung der gesetzlichen Mindestreserven	38	-1 356 229	-4 173 374	-3 935 080	59 300	-89 800	-248 700
Versicherungsaufwand	= 3	-100 102 667	-110 462 030	-117 410 630	-130 130 636	-133 407 493	-144 024 479

Fortsetzung >>

Gesamtgeschäft der Krankenversicherer

Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen 1998 - 2003 / Fortsetzung

	Konto	1998 CHF	1999 CHF	2000 CHF	2001 CHF	2002 CHF	2003 CHF
>> Fortsetzung							
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	400	-2 494 231	-3 583 365	-3 291 788	-3 113 249	-3 133 457	-2 781 779
Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt, Reparaturen sowie Ersatz von Betriebseinrichtungen	410	-780 631	-401 907	-1 501 886	-342 432	-295 870	-217 208
EDV-Kosten	420	-	-	-	-574 663	-1 302 007	-503 915
Versicherungsprämien und Verbandsbeiträge	430	-8 647	-16 364	-40 216	-218 901	-208 236	-189 274
Übriger Verwaltungsaufwand	440	-3 298 093	-4 008 718	-6 051 966	-7 997 939	-8 734 863	-9 427 058
Marketing und Werbung inkl. Provisionen	450	-	-	-	-286 573	-161 722	-59 553
Erhaltene Verwaltungsentschädigung	460	-	-	-	4 581	5 561	21 602
Verwaltungsaufwand	= 40 bis 46	-6 581 602	-8 010 354	-10 885 856	-12 529 176	-13 830 594	-13 157 185
Sonstige Aufwendungen für Leistungen	47	-5 239	-3 236	-32 396	-45 080	-49 423	-48 943
Abschreibungen auf Anlagevermögen	48	-205 429	-67 638	-274 739	-530 758	-763 667	-854 931
Sonstige Betriebsaufwendungen	49	-1 027 014	-2 054 994	-217 390	-417 982	-77 931	-91 802
Betriebsaufwand	= 4	-7 819 284	-10 136 222	-11 410 381	-13 522 996	-14 721 615	-14 152 861
Versicherungs- und Betriebsaufwand	= 3+4	-107 921 951	-120 598 252	-128 821 011	-143 653 632	-148 129 108	-158 177 340
Neutraler Aufwand und Ertrag	7	-	1 511 228	1 280 736	955 562	540 043	1 218 632
Versicherungsertrag	6	117 342 911	122 591 498	129 302 611	143 726 622	151 911 660	158 102 581
Versicherungs- und Betriebsaufwand	3+4	-107 921 951	-120 598 252	-128 821 011	-143 653 632	-148 129 108	-158 177 340
Neutraler Aufwand und Ertrag	7	-	1 511 228	1 280 736	955 562	540 043	1 218 632
Gesamtergebnis		9 420 960	3 504 474	1 762 336	1 028 552	4 322 595	1 143 873

Gesamtgeschäft der Krankenversicherer

Schlüsselszahlen aus den Betriebsrechnungen seit 2004

	Konto	2004					2007		Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
		2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			
Ertrag									
Prämien Obligatorische Krankenpflegeversicherung	60	67 677 696	67 844 388	68 771 549	70 330 881	2.3		4.8	
Prämien Obligatorische Krankengeldversicherung	61	20 173 241	21 495 422	20 938 736	23 692 323	13.2		1.5	
Prämien Freiwillige Versicherungen	63	31 852 048	34 143 787	34 353 903	35 041 312	2.0		3.4	
Prämiensoll	= 60 bis 63	119 702 985	123 483 597	124 064 188	129 064 516	4.0		3.8	
Erlösminderung auf Prämien	64	-143 104	-1 271 308	-551 331	765 942	*		*	
Andere Prämienanteile	65	-	-238 203	-84 740	248 506	*		-4.8	
Bruttoprämien	= 60 bis 65	119 559 881	121 974 086	123 428 117	130 078 964	5.4		3.9	
Prämienanteile der Rückversicherer	66	-636 277	-593 513	-362 166	-365 196	0.8		-2.4	
Eigene Versicherungsprämien	= 60 bis 66	118 923 604	121 380 573	123 065 951	129 713 768	5.4		3.9	
Staatsbeiträge	67	45 314 925	49 574 890	50 618 986	52 565 166	3.8		4.4	
Sonstige Betriebsbeiträge	69	260 268	58 843	104 542	19 882	-81.0		4.3	
Versicherungsertrag	= 6	164 498 797	171 014 306	173 789 479	182 298 817	4.9		4.0	
Aufwand									
Obligatorische Krankenpflegeversicherung	300	-102 701 785	-109 458 833	-115 501 613	-126 638 061	9.6		5.8	
Kostenbeteiligung der OKP	302	7 742 783	8 212 440	8 469 289	8 828 381	4.2		9.5	
Obligatorische Krankengeldversicherung	31	-19 967 406	-18 585 132	-18 546 629	-18 913 216	2.0		0.9	
Freiwillige Versicherungen	331	-21 770 913	-22 804 296	-25 015 400	-25 601 084	2.3		2.5	
Kostenbeteiligung der freiwilligen Versicherungen	332	38 119	70 193	54 683	78 473	43.5		6.9	
Nettoleistungen	= 30 bis 33	-136 659 203	-142 565 628	-150 539 670	-162 245 508	7.8		4.4	
Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	35	-3 586 229	-5 878 091	-7 110 638	-3 774 857	-46.9		-6.1	
Nettoleistungen nach Rückstellungen	= 30 bis 35	-140 245 432	-148 443 719	-157 650 308	-166 020 365	5.3		4.1	
Leistungsanteile der Rückversicherer	36	114 151	-	35 175	52 207	100.0		-27.7	
Risikoaussgleich	37	-375 565	323 127	-142 376	152 414	-207.1		*	
Veränderung der gesetzlichen Mindestreserven	38	-227 600	-88 600	788 508	-28 300	-103.6		*	
Versicherungsaufwand	= 3	-140 734 445	-148 209 192	-156 969 001	-165 844 044	5.7		4.1	

Fortsetzung >>

Gesamtgeschäft der Krankenversicherer

Schlüsselzahlen aus den Betriebsrechnungen seit 2004 / Fortsetzung

	Konto	2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	CHF	2007	
						Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
>> Fortsetzung							
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen Verwaltungsräumlichkeiten, Unterhalt, Reparaturen sowie Ersatz von Betriebseinrichtungen	400 410	-2 816 980 -273 630	-3 018 312 -258 020	-3 058 926 -343 977	-3 030 978 -274 920	-0.9 -20.1	-0.4 -3.6
EDV-Kosten	420	-524 262	-563 241	-656 118	-1 812 471	176.2	21.1
Versicherungsprämien und Verbandsbeiträge	430	-80 717	-91 427	-96 749	-88 061	-9.0	-14.1
Übriger Verwaltungsaufwand	440	-10 028 751	-10 365 018	-10 528 934	-10 214 705	-3.0	4.2
Marketing und Werbung inkl. Provisionen	450	-138 966	-127 098	-251 582	-200 510	-20.3	-5.8
Erhaltene Verwaltungsentschädigung	460	20 492	22 266	28 413	31 117	9.5	37.6
Verwaltungsaufwand	= 40 bis 46	-13 842 814	-14 400 850	-14 907 874	-15 590 529	4.6	3.7
Sonstige Aufwendungen für Leistungen	47	-53 687	-139 314	-141 492	-137 696	-2.7	20.5
Abschreibungen auf Anlagevermögen	48	-625 153	-557 083	-973 838	-425 420	-56.3	-3.6
Sonstige Betriebsaufwendungen	49	-62 648	-22 224	-30 622	-36 863	20.4	-33.3
Betriebsaufwand	= 4	-14 584 302	-15 119 471	-16 053 826	-16 190 508	0.9	3.0
Versicherungs- und Betriebsaufwand	= 3+4	-155 318 747	-163 328 663	-173 022 827	-182 034 552	5.2	4.0
Neutraler Aufwand und Ertrag	7	-361 134	-284 477	-26 400	-433 987	*	*
Versicherungsertrag	6	164 498 797	171 014 306	173 789 479	182 298 817	4.9	4.0
Versicherungs- und Betriebsaufwand	3+4	-155 318 747	-163 328 663	-173 022 827	-182 034 552	5.2	4.0
Neutraler Aufwand und Ertrag	7	-361 134	-284 477	-26 400	-433 987	*	*
Gesamtergebnis		8 818 916	7 401 166	740 252	-169 723	*	*

Gesamtgeschäft der Krankenversicherer						
Reserven und Rückstellungen der Krankenkassen per 31. Dezember, seit 2004						
	2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	CHF	2007	
					Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2004 in %
Gesamt Reserven und Rückstellungen	79 264 644	91 274 867	99 065 191	102 713 716	3.7	9.0
Reserven	36 307 719	42 132 469	42 298 937	41 569 992	-1.7	4.6
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)	13 695 182	18 161 498	17 380 533	14 410 698	-17.1	1.7
Obligatorische Krankengeldversicherung (OKG)	5 107 943	4 402 733	3 100 302	3 736 409	20.5	-9.9
Freiwillige Versicherungen (FV)	13 931 743	15 669 605	17 475 323	19 080 106	9.2	11.1
Übriges Eigenkapital und nicht verteilte Gewinne	3 572 852	3 898 633	4 342 779	4 342 779	-	6.7
Rückstellungen	42 956 924	49 142 397	56 766 254	61 143 724	7.7	12.5
Ordentliche obligatorische Krankenpflegeversicherung	23 977 656	27 895 261	32 807 219	35 161 839	7.2	13.6
Obligatorische Krankengeldversicherung	1 898 508	2 416 604	2 646 234	2 890 568	9.2	15.0
Freiwillige Versicherungen	10 075 691	11 515 533	12 172 801	12 224 317	0.4	6.7
Risikoausgleich	3 800 000	3 800 000	3 800 000	3 800 000	-	-
Zweckgebundene Rückstellungen aus Fusionen	705 069	685 000	685 000	-	-100.0	-100.0
Fonds	2 500 000	2 830 000	4 655 000	7 067 000	51.8	41.4

Prämienverbilligung

	2000						2001			2002			2003			2004		
	Bezüger			Bezüger			Bezüger			Bezüger			Bezüger			Bezüger		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Gesamt	2 790	1 810	980	2 347	1 545	802	2 689	1 752	937	2 800	1 790	1 010	3 393	2 182	1 211			
17 - 25 Jahre	238	139	99	114	63	51	174	114	60	188	109	79	276	153	123			
26 - 65 Jahre	1 180	797	383	954	654	300	1 074	713	361	1 186	778	408	1 447	946	501			
über 65 Jahre	1 372	874	498	1 279	828	451	1 441	925	516	1 426	903	523	1 670	1 083	587			

	2005						2006			2007			Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %		
	Bezüger			Bezüger			Bezüger			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Gesamt	3 816	2 400	1 416	3 971	2 489	1 482	3 866	2 420	1 446	-2.6	-2.8	-2.4	8.7	7.8	10.3
17 - 25 Jahre	310	176	134	353	189	164	312	148	164	-11.6	-21.7	-	18.3	15.3	21.5
26 - 65 Jahre	1 687	1 039	648	1 804	1 120	684	1 690	1 059	631	-6.3	-5.4	-7.7	10.0	8.4	13.2
über 65 Jahre	1 819	1 185	634	1 814	1 180	634	1 864	1 213	651	2.8	2.8	2.7	6.5	6.6	6.3

Prämienverbilligung

Ausbezahlte Subventionen nach Altersgruppe und Geschlecht 2000 - 2004

	2000			2001			2002			2003			2004		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Gesamt	1 768 298	1 158 772	609 525	2 238 603	1 489 765	748 838	2 730 736	1 792 040	938 696	3 003 263	1 960 107	1 043 156	4 160 225	2 724 467	1 435 758
17 - 25 Jahre	76 688	46 127	30 561	55 961	35 082	20 879	84 889	55 672	29 217	112 107	68 207	43 900	186 000	104 346	81 654
26 - 65 Jahre	638 832	431 974	206 858	778 055	534 155	243 900	921 220	614 713	306 507	1 081 182	726 263	354 919	1 569 266	1 040 837	528 430
über 65 Jahre	1 052 777	680 671	372 106	1 404 587	920 529	484 058	1 724 627	1 121 655	602 972	1 809 974	1 165 638	644 336	2 404 959	1 579 285	825 674

Ausbezahlte Subventionen nach Altersgruppe und Geschlecht seit 2005

	2005			2006			2007			Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %					
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer			
Gesamt	4 676 445	3 011 709	1 664 736	4 738 902	3 048 708	1 690 194	4 823 419	3 097 254	1 726 165	1.8	1.6	2.1	13.6	13.0	14.9
17 - 25 Jahre	224 836	129 615	95 220	242 454	131 771	110 684	216 603	111 881	104 722	-10.7	-15.1	-5.4	25.3	21.3	30.8
26 - 65 Jahre	1 842 006	1 160 407	681 599	1 898 625	1 205 288	693 337	1 907 648	1 204 083	703 565	0.5	-0.1	1.5	16.1	14.5	19.3
über 65 Jahre	2 609 604	1 721 687	887 917	2 597 823	1 711 649	886 174	2 699 168	1 781 291	917 877	3.9	4.1	3.6	11.5	11.6	11.3

Prämienverbilligung

Ausbezahlte Subventionen pro Bezüger nach Altersgruppe und Geschlecht 2000 - 2004															
	2000			2001			2002			2003			2004		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Gesamt	634	640	622	954	964	934	1 016	1 023	1 002	1 073	1 095	1 033	1 226	1 249	1 186
17 - 25 Jahre	322	332	309	491	557	409	488	488	487	596	626	556	674	682	664
26 - 65 Jahre	541	542	540	816	817	813	858	862	849	912	934	870	1 085	1 100	1 055
über 65 Jahre	767	779	747	1 098	1 112	1 073	1 197	1 213	1 169	1 269	1 291	1 232	1 440	1 458	1 407

Ausbezahlte Subventionen pro Bezüger nach Altersgruppe und Geschlecht seit 2005															
	2005			2006			2007			Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %					
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer			
Gesamt	1 225	1 255	1 176	1 193	1 225	1 140	1 248	1 280	1 194	4.5	4.5	4.7	4.6	4.8	4.2
17 - 25 Jahre	725	736	711	687	697	675	694	756	639	1.1	8.4	-5.4	5.9	5.2	7.7
26 - 65 Jahre	1 092	1 117	1 052	1 052	1 076	1 014	1 129	1 137	1 115	7.3	5.7	10.0	5.6	5.7	5.4
über 65 Jahre	1 435	1 453	1 401	1 432	1 451	1 398	1 448	1 469	1 410	1.1	1.2	0.9	4.7	4.7	4.7

Prämienverbilligung

Anzahl Bezüger nach Zivilstand, Einkommensstufe und Geschlecht 2000 - 2004

	2000			2001			2002			2003			2004		
	Bezüger			Bezüger			Bezüger			Bezüger			Bezüger		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Gesamt	2 790	1 810	980	2 347	1 545	802	2 689	1 752	937	2 800	1 790	1 010	3 393	2 182	1 211
Alleinstehend / alleinerziehend	1 650	1 268	382	1 344	1 051	293	1 516	1 171	345	1 550	1 169	381	1 980	1 481	499
bis CHF 30'000	1 183	905	278	1 020	798	222	1 183	907	276	1 234	931	303	1 551	1 155	396
bis CHF 45'000	467	363	104	324	253	71	333	264	69	316	238	78	429	326	103
Verheiratet	1 140	542	598	1 003	494	509	1 173	581	592	1 250	621	629	1 413	701	712
bis CHF 36'000	719	345	374	689	344	345	762	382	380	813	406	407	917	455	462
bis CHF 54'000	421	197	224	314	150	164	411	199	212	437	215	222	496	246	250

Anzahl Bezüger nach Zivilstand, Einkommensstufe und Geschlecht seit 2005

	2005			2006			2007			Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %					
	Bezüger			Bezüger			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			Total					
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer			
Gesamt	3 816	2 400	1 416	3 971	2 489	1 482	3 866	2 420	1 446	-2.6	-2.8	-2.4	8.7	7.8	10.3
Alleinstehend / alleinerziehend	2 271	1 644	627	2 356	1 696	660	2 358	1 679	679	0.1	-1.0	2.9	9.8	8.1	15.0
bis CHF 30'000	1 797	1 305	492	1 883	1 347	536	1 865	1 329	536	-1.0	-1.3	0.0	10.6	8.9	15.8
bis CHF 45'000	474	339	135	473	349	124	493	350	143	4.2	0.3	15.3	7.2	5.6	12.4
Verheiratet	1 545	756	789	1 615	793	822	1 508	741	767	-6.6	-6.6	-6.7	7.0	7.0	7.1
bis CHF 36'000	1 000	484	516	944	462	482	962	477	485	1.9	3.2	0.6	5.7	5.6	5.8
bis CHF 54'000	545	272	273	671	331	340	546	264	282	-18.6	-20.2	-17.1	9.7	9.9	9.5

Prämienverbilligung															
Ausbezahlte Subventionen nach Zivilstand und Geschlecht 2000 - 2004															
	2000			2001			2002			2003			2004		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Gesamt	1 768 303	1 158 777	609 526	2 238 581	1 489 739	748 842	2 730 744	1 792 054	938 690	3 003 264	1 960 112	1 043 152	4 160 218	2 724 445	1 435 773
Alleinstehend / alleinerziehend	1 019 266	790 010	229 256	1 252 165	991 462	260 703	1 537 479	1 197 418	340 061	1 669 506	1 291 283	378 223	2 421 152	1 848 200	572 952
Verheiratet	749 038	368 767	380 270	986 416	498 276	488 139	1 193 265	594 636	598 629	1 333 758	668 829	664 929	1 739 066	876 245	862 821

Ausbezahlte Subventionen nach Zivilstand und Geschlecht seit 2005															
	2005			2006			2007			Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %					
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer			
Gesamt	4 676 442	3 011 700	1 664 742	4 738 892	3 048 706	1 690 186	4 823 438	3 097 274	1 726 164	1.8	1.6	2.1	13.6	13.0	14.9
Alleinstehend / alleinerziehend	2 790 693	2 073 191	717 502	2 834 102	2 098 537	735 565	2 903 407	2 140 531	762 876	2.4	2.0	3.7	15.0	13.7	19.6
Verheiratet	1 885 749	938 509	947 240	1 904 790	950 169	954 621	1 920 031	956 743	963 288	0.8	0.7	0.9	11.7	11.5	12.0

Prämienverbilligung

Ausbezahlte Subventionen pro Bezüger nach Zivilstand und Geschlecht 2000 - 2004

	2000			2001			2002			2003			2004		
	CHF			CHF			CHF			CHF			CHF		
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer
Gesamt	634	640	622	954	964	934	1 016	1 023	1 002	1 073	1 095	1 033	1 226	1 249	1 186
Alleinstehend / alleinerziehend	618	623	600	932	943	890	1 014	1 023	986	1 077	1 105	993	1 223	1 248	1 148
Verheiratet	657	680	636	983	1 009	959	1 017	1 023	1 011	1 067	1 077	1 057	1 231	1 250	1 212

Ausbezahlte Subventionen pro Bezüger nach Zivilstand und Geschlecht seit 2005

	2005			2006			2007			Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %					
	CHF			CHF			CHF			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %					
	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer			
Gesamt	1 225	1 255	1 176	1 193	1 225	1 140	1 248	1 280	1 194	4.5	4.5	4.7	4.6	4.8	4.2
Alleinstehend / alleinerziehend	1 229	1 261	1 144	1 203	1 237	1 114	1 231	1 275	1 124	2.4	2.4	0.8	4.8	5.1	4.0
Verheiratet	1 221	1 241	1 201	1 179	1 198	1 161	1 273	1 291	1 256	8.0	8.0	8.1	4.4	4.2	4.6

Prämienverbilligung																	
Anzahl Bezüger nach Wohngemeinde und Geschlecht seit 2002																	
Wohnort	2002		2003		2004		2005		2006		2007		Ø jährliche Veränderung seit 2002 ¹ in %				
	Bezüger		Bezüger		Bezüger		Bezüger		Bezüger		Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		Total				
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer			
Gesamt	2 689	1 752	2 800	1 790	3 393	2 182	3 816	2 400	3 971	2 489	1 482	3 866	2 489	1 482	7.5	7.3	9.6
Oberland	1 629	1 056	1 758	1 135	2 112	1 364	2 363	1 497	2 412	1 537	875	2 344	1 537	875	7.5	7.8	8.8
Vaduz	350	246	389	263	482	318	464	307	493	323	170	501	327	174	7.4	5.9	10.8
Triesen	333	212	365	226	446	281	505	316	499	318	181	496	315	181	8.3	8.2	8.4
Balzers	320	197	318	190	401	248	450	266	432	263	169	417	255	162	5.4	5.3	5.7
Triesenberg	246	151	282	187	289	191	300	200	311	205	106	313	205	108	4.9	6.3	2.6
Schaan	362	238	387	258	478	315	625	395	655	415	240	591	375	216	10.3	9.5	11.7
Planken	18	12	17	11	16	11	19	13	22	13	9	26	17	9	7.6	7.2	8.4
Unterland	1 010	664	991	630	1 212	783	1 368	854	1 495	914	581	1 438	914	581	7.3	6.6	10.9
Eschen	375	242	357	220	457	292	500	310	533	327	206	517	311	206	6.6	5.1	9.1
Mauren	294	192	292	184	359	224	423	257	470	274	196	451	275	176	8.9	7.4	11.5
Gamprin	105	65	106	66	125	79	149	90	178	105	73	153	98	55	-14.0	-6.7	7.8
Ruggell	153	100	149	94	162	104	172	108	195	118	77	207	127	80	3.9	6.2	4.9
Schellenberg	83	65	87	66	109	84	124	89	119	90	29	110	71	39	-21.1	34.5	16.7
Ausland	12	8	11	8	19	10	17	11	19	11	8	26	16	10	36.8	45.5	20.1
Unbekannt	38	24	40	17	50	25	68	38	45	27	18	58	28	30	28.9	3.7	8.8

¹ Tabellen nach Gemeinden vor 2002 nicht verfügbar

Prämienverbilligung

Ausbezahlte Subventionen nach Wohngemeinde seit 2002

Wohnort	2002 CHF	2003 CHF	2004 CHF	2005 CHF	2006 CHF	CHF	Anteil in %	2007		Ø jährliche Veränderung seit 2002 ¹ in %
								Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
Gesamt	2 730 744	3 003 264	4 160 218	4 676 442	4 738 892	4 823 438	100.0		1.8	9.9
Oberland	1 683 080	1 879 274	2 618 315	2 954 044	2 949 926	3 000 503	62.2		1.7	10.1
Vaduz	351 846	389 692	562 149	564 694	583 040	615 819	12.8		5.6	9.8
Triesen	343 460	380 510	555 797	632 519	607 521	628 227	13.0		3.4	10.6
Balzers	322 735	354 514	498 334	577 039	538 964	538 987	11.2		0.0	8.9
Triesenberg	266 498	308 446	378 503	397 939	406 617	414 906	8.6		2.0	7.7
Schaan	378 782	425 061	600 952	756 434	785 938	767 414	15.9		-2.4	12.5
Planken	19 759	21 051	22 579	25 420	27 846	35 150	0.7		26.2	10.1
Unterland	1 007 544	1 078 953	1 473 372	1 640 494	1 722 198	1 739 118	36.1		1.0	9.5
Eschen	373 984	394 149	553 695	599 039	628 929	645 203	13.4		2.6	9.5
Mauren	274 686	299 837	414 611	482 140	526 273	545 644	11.3		3.7	12.1
Gamprin	106 080	115 592	157 270	187 570	183 083	179 321	3.7		-2.1	9.1
Ruggell	158 669	163 036	203 826	215 199	227 103	233 829	4.8		3.0	6.7
Schellenberg	94 124	106 339	143 970	156 547	156 808	135 121	2.8		-13.8	6.2
Ausland	11 057	13 805	13 156	15 521	20 492	20 327	0.4		-0.8	10.7
Unbekannt	29 063	31 233	55 376	66 382	46 276	63 491	1.3		37.2	13.9

¹ Tabellen nach Gemeinden vor 2002 nicht verfügbar

Staatsausgaben												
Staatsausgaben im Krankenversicherungsbereich seit 1998												
Kostenart	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Ø jährliche Veränderung seit 2001 in %
Gesamt	24 456 084	24 808 133	44 744 127	43 559 001	38 924 607	51 211 908	56 423 412	52 800 492	54 908 378	57 569 967	4.8	4.8
Krankenversicherer	24 456 084	24 808 133	43 093 465	41 333 382	35 759 598	44 925 649	51 711 614	47 893 057	49 931 425	52 488 282	5.1	4.1
Staatsbeiträge	24 456 084	24 808 133	41 631 465	37 698 650	30 762 455	39 119 846	50 982 698	47 893 057	49 931 425	52 488 282	5.1	5.7
Startfinanzierung Hausarztssystem	-	-	1 462 000	3 634 732	4 997 144	5 805 803	728 916	-	-	-	-	*
Prämienverbilligung ¹	-	-	1 650 662	2 175 619	2 875 592	3 021 407	4 154 651	4 692 274	4 737 392	4 836 685	2.1	14.2
KVG-Versichertenkarte	-	-	-	-	-	-	280 000	-27 703	-	-	-	*
Krankenkassenverband, Landesbeitrag	-	-	-	50 000	289 418	6 541	277 147	242 864	239 561	245 000	2.3	30.3
Sanierungsbeiträge Liechtensteiner Krankenkasse	-	-	-	-	-	3 258 311	-	-	-	-	-	*

¹ Effektiv im Berichtsjahr ausbezahlte Subventionen gemäss Landesrechnung.

Staatsausgaben												
Staatliche Beiträge an Spitäler seit 1998												
Spital / Heilanstalt	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007		
										CHF	CHF	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Gesamt	9 767 866	11 074 121	9 561 297	11 529 663	13 968 871	15 244 403	16 885 288	16 470 253	16 279 309	16 950 610	4.1	6.6
Liechtensteinisches Landesspital Vaduz	3 835 445	4 289 876	3 757 351	5 296 751	6 039 601	5 665 356	6 245 358	6 227 401	6 343 259	6 591 225	3.9	3.7
Beiträge an ausländische Spitäler	5 932 421	6 784 245	5 803 946	6 232 912	7 929 271	9 579 047	10 639 930	10 242 851	9 936 050	10 359 385	4.3	8.8
Kanton St. Gallen	*	*	3 870 273	3 914 928	4 921 861	6 368 452	7 637 677	6 882 807	6 583 487	7 264 510	10.3	10.9
Kantonales Spital Grabs	*	*	2 110 013	2 250 434	2 785 244	3 173 331	3 958 672	3 812 826	3 893 577	3 923 683	0.8	9.7
Kantonsspital St. Gallen	*	*	1 194 762	942 766	1 513 177	2 317 693	2 701 149	2 290 486	2 080 799	2 543 948	22.3	18.0
Reha-Klinik Valens	*	*	107 010	176 900	172 408	256 830	414 468	222 352	221 364	169 246	-23.5	-0.7
Ostschweizerisches Kinderspital St. Gallen	309 614	235 547	349 194	353 813	309 076	473 447	303 085	403 988	296 645	461 760	55.7	4.5
Kantonales Spital Walenstadt	*	*	91 294	174 448	104 187	128 543	224 538	148 604	87 334	151 012	72.9	-2.4
Rehabilitationszentrum Lutzenberg	*	*	18 000	16 567	37 769	18 608	35 765	4 551	3 769	14 861	294.3	-1.8
Kanton Graubünden	*	*	557 417	626 290	934 275	1 234 934	1 191 711	1 177 323	1 528 071	1 467 836	-3.9	15.3
Kantonsspital Graubünden	*	*	*	*	*	*	*	*	*	1 467 836	*	*
Rhätisches Spital Chur	*	*	527 137	558 779	854 804	1 044 408	1 034 769	991 352	1 269 281	*	*	*
Kreuzspital Chur	*	*	17 684	21 594	32 013	18 924	97 997	68 997	145 061	*	*	*
Fontana Spital Chur	*	*	12 596	45 917	47 458	171 602	58 944	116 974	113 729	*	*	*
Land Vorarlberg	*	*	1 376 256	1 691 694	2 073 135	1 975 661	1 810 542	2 182 721	1 824 492	1 627 039	-10.8	-0.6
Landeskrankenhaus Feldkirch	*	*	1 146 276	1 358 764	1 630 403	1 637 687	1 518 934	1 885 100	1 318 639	1 269 148	-3.8	-1.1
Landesnervenkrankehaus Valduna Rankweil	*	*	181 868	315 451	387 494	309 824	286 915	264 405	454 972	351 446	-22.8	1.8
Stiftung Maria Ebene Frastanz	*	*	48 112	17 479	55 238	28 150	4 692	33 216	50 881	6 445	-87.3	-15.3

C Methodik und Datenquellen

1 Methodische Grundlagen

Für die vorliegende Krankenkassenstatistik wurden Verwaltungsdaten des Amtes für Gesundheit verwendet. Die amtliche Statistik hat keine direkten Erhebungen bei den Krankenkassen oder den Leistungserbringern durchgeführt.

2 Datenquellen

Die Daten für die Krankenkassenstatistik werden von der Abteilung Kranken- und Unfallversicherung des Amtes für Gesundheit zur Verfügung gestellt.

Verschiedene Angaben zu den öffentlichen Ausgaben im Krankenversicherungs- und Spitalbereich werden dem Rechenschaftsbericht der Regierung bzw. der Landesrechnung entnommen.

2 Datenqualität

Der Regierung obliegt die Oberaufsicht über das gesamte Krankenversicherungswesen. Das Amt für Gesundheit als gesetzlich beauftragte Aufsichtsbehörde prüft die Jahresrechnung der Kassen und des Kassenverbandes, die Vermögensanlagen, die Vermögensbewertung sowie die Rückstellungen und Reserven.

Der Kassenverband fasst die Kostenvergütungen der Kassen an die einzelnen Leistungserbringer jährlich zu einer Statistik der Behandlungskosten zusammen. Er achtet dabei auf eine möglichst hohe Vergleichbarkeit mit entsprechenden Statistiken im Ausland. Der Kassenverband fasst zusätzlich die Angaben der Kassen für jeden Leistungserbringer zusammen und stellt das Gesamtergebnis und die Zusammenfassung für jeden Leistungserbringer der Regierung bzw. dem Amt für Gesundheit zur Verfügung.

Die Daten zur Prämienverbilligung entnimmt das Amt für Gesundheit als durchführende Behörde aus den eigenen Registern.

D Glossar

1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen

AHVG	Gesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung
CHF	Schweizerfranken
FV	Freiwillige Versicherungen
IVG	Gesetz über die Invalidenversicherung
M	Männlich
MiGeL	Mittel- und Gegenstände-Liste
Mio.	Millionen
OKG	Obligatorische Krankengeldversicherung
OKP	Obligatorische Krankenpflegeversicherung
W	Weiblich

0	Eine Null an Stelle einer anderen Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zählereinheit ist.
-	Ein Strich an Stelle einer Zahl bedeutet Null.
*	Ein Stern an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht möglich ist oder aus anderen Gründen nicht angegeben wird.
Ø	Durchschnittlich (arithmetisches Mittel)

2 Begriffserklärungen

Nach Möglichkeit werden in der vorliegenden Publikation geschlechtsneutrale Bezeichnungen verwendet. Wenn nicht besonders darauf hingewiesen wird, beziehen sich Bezeichnungen mit männlichen Wortendungen auf beide Geschlechter.

Bruttoleistungen

Die Bruttoleistungen umfassen alle von den Versicherern gedeckten Kosten. Darin enthalten sind auch die Leistungen, die durch die Kostenbeteiligungen der Versicherten gedeckt werden.

Erwachsene

Als Erwachsene werden gemäss Krankenversicherungsgesetz versicherte Personen ab dem vollendeten 20. Altersjahr bezeichnet.

Freiwillige Versicherungen (FV)

Freiwillige Versicherungen decken Leistungen, die über den Rahmen der obligatorischen Krankenpflege- und der obligatorischen Krankengeldversicherung hinausgehen.

Jahresfranchise

Die Jahresfranchise ist eine Kostenbeteiligung in Form eines festen Betrages pro Kalenderjahr von mindestens 200 Franken für versicherte Erwachsene bzw. 100 Franken für Versicherte im Rentenalter (ordentliche Jahresfranchise).

Die Versicherer können den Versicherten eine zusätzliche Kostenbeteiligung in Form eines höheren festen Jahresbetrages anbieten, wenn gleichzeitig die Prämienbeiträge angemessen reduziert werden (wählbare Jahresfranchise).

Jugendliche

Als Jugendliche werden gemäss Krankenversicherungsgesetz versicherte Personen vom 17. bis zum vollendeten 20. Altersjahr bezeichnet.

Kinder

Als Kinder werden gemäss Krankenversicherungsgesetz versicherte Personen bis zum vollendeten 16. Altersjahr bezeichnet.

Kostenbeteiligung

Die Versicherten, die das 20. Altersjahr erfüllt haben, müssen für die obligatorischen Leistungen der Krankenpflege eine Kostenbeteiligung in Form eines festen Betrages pro Kalenderjahr (Jahresfranchise) von 200 Franken und in Form eines Selbstbehaltes von 10% der den festen Jahresbetrag übersteigenden Kosten entrichten. Der Selbstbehalt ist bis zu einem Gesamtbetrag von maximal 600 Franken zu entrichten.

Für Versicherte im ordentlichen Rentenalter werden die Kostenbeteiligungen auf die Hälfte reduziert. Versicherte, die das 20. Altersjahr noch nicht erreicht haben, entrichten keine Kostenbeteiligung.

Nettoleistungen

Die Nettoleistungen entsprechen den Bruttoleistungen abzüglich Kostenbeteiligungen der Versicherten.

Obligatorische Krankengeldversicherung (OKG)

Obligatorisch versichert sind über 15-jährige Arbeitnehmer, die in Liechtenstein für einen Arbeitgeber mit Sitz oder Niederlassung in Liechtenstein tätig sind, bis zum Zeitpunkt des Bezuges einer ganzen AHV-Altersrente.

Die Versicherten der obligatorischen Krankengeldversicherung erhalten bei ärztlich bescheinigter, mindestens hälftiger Arbeitsunfähigkeit ab dem 2. Tag nach dem Tag der Erkrankung ein Krankengeld, sofern sie mit dem Arbeitgeber nicht eine länger dauernde Lohnfortzahlung vereinbart haben. Das Krankengeld beträgt bei voller Arbeitsunfähigkeit mindestens 80 Prozent des bis anhin bezogenen AHV-pflichtigen Lohnes.

Obligatorische

Krankenpflegeversicherung (OKP)

Obligatorisch versichert sind Personen, die in Liechtenstein ihren zivilrechtlichen Wohnsitz haben oder eine Erwerbstätigkeit ausüben, mit Ausnahme der Zupendler.

Die Leistungen der obligatorischen Krankenpflegeversicherung umfassen:

- Untersuchungen, Behandlungen und Pflegemassnahmen, die ambulant durch den Arzt, den Chiropraktor oder auf ärztliche Verordnung durch Personen erbracht werden, die einen anderen Gesundheitsberuf ausüben, mit Einschluss der von einem Arzt verordneten Arzneimittel, Medizinprodukte und Analysen;
- Untersuchungen, Behandlungen und Pflegemassnahmen, die stationär oder ambulant in Einrichtungen des Gesundheitswesens erbracht werden, sowie bei stationärer Behandlung in Spitälern die Kosten für Verpflegung und Unterkunft nach dem Grundangebot des Spitals;
- einen Kurbeitrag an ärztlich verordnete Badekuren;
- durch Krankentransportunternehmungen ausgeführte Krankentransporte, sofern diese wegen des Zustandes des Versicherten medizinisch notwendig sind;
- einen Beitrag an die Deckung der über die normalen Lebenshaltungskosten hinausgehenden Aufwendungen, die in Zusammenhang mit der häuslichen Pflege anfallen, soweit diese ärztlich befürwortet werden und ohne häusliche Pflege Aufenthalt und Pflege in einer Heil- oder Pflegeanstalt nötig wären.

Prämienpflichtige Personen in der OKP

Prämienpflichtig sind Versicherte nach dem vollendeten 16. Altersjahr (Jugendliche und Erwachsene). Für Versicherte bis zum vollendeten 20. Altersjahr (Jugendliche) dürfen die Prämienbeiträge höchstens die Hälfte derjenigen der erwachsenen Versicherten betragen. Für Versicherte bis zum vollendeten 16. Altersjahr (Kinder) werden für die obligatorische Krankenpflegeversicherung keine Prämienbeiträge erhoben.

Prämienverbilligung

Der Staat entrichtet Beiträge zur Prämienverbilligung an einkommensschwache Versicherte. Der Anspruch auf Beiträge richtet sich nach dem Einkommen des Versicherten bzw. der Ehegatten. Das Einkommen setzt sich zusammen aus dem steuerpflichtigen Erwerb sowie einem Zwanzigstel des Reinvermögens. Bei Ehegatten erhöhen sich die Erwerbsgrenzen um 20%. Bei Renten gemäss AHVG und IVG wird ein Freibetrag von 70% abgezogen.

Die Beiträge zur Prämienverbilligung richten sich nach der im Landesdurchschnitt errechneten Prämie der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. Sie betragen: a) bei einem Erwerb unter 30 000 Franken: 60% des Prämienanteils des Versicherten; b) bei einem Erwerb von 30 001 bis 45 000 Franken: 40% des Prämienanteils des Versicherten.

Spitex

Als Spitex wird die spital- und heimexterne, nicht-stationäre Gesundheits- und Krankenpflege bezeichnet.

Staatsbeiträge

Der Staat beteiligt sich an den Kosten der Krankenversicherung durch Beiträge an die Versicherer zur Mitfinanzierung der obligatorisch versicherten Krankenpflegeleistungen, durch Beiträge an einkommensschwache Versicherte und durch Beiträge an Spitäler.

Tiers garant

In der Abrechnungsart tiers garant erfolgt die Rechnungstellung vom Leistungserbringer an den Versicherten. Der Versicherte reicht die Rechnung beim Versicherer zur Rückvergütung ein.

Tiers payant

In der Abrechnungsart tiers payant erfolgt die Rechnungstellung vom Leistungserbringer an den Versicherer. Der Versicherer fordert vom Versicherten Rückvergütungen (z.B. Kostenbeteiligungen) ein.